Zeitschrift: Mitteilungen des Statistischen Bureaus des Kantons Bern

Herausgeber: Statistisches Bureau des Kantons Bern

Band: - (1930)

Heft: 5

Artikel: Vieh- und Geflügelbestandsermittlung des Kantons Bern vom 23. April

1930

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-850374

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Mitteilungen des Statistischen Bureaus des Kantons Bern

Nr. 5

Vieh- und Geflügelbestandsermittlung des Kantons Bern

vom 23. April 1930



BERN

Kommissionsverlag von A. Francke A.-G.

1930

Veröffentlichungen des Statistischen Bureaus des Kantons Bern.

Beiträge zur Statistik des Kantons Bern, Heft I-III, 1864 (vergriffen). Hauptergebnisse der Volkszählung vom 1. Dezember 1870 (vergriffen). Statistisches Jahrbuch für den Kanton Bern, Jahrgänge I-XI, 1865-1877. Zur Statistik der Schulhygiene im Kanton Bern 1879 (vergriffen). Hauptergebnisse der Volkszählung vom 1. Dezember 1880 (vergriffen). Ergebnisse der Gemeinderechnungen im Kanton Bern auf Ende 1880 (vergriffen).

Mitteilungen des Statistischen Bureaus des Kantons Bern — Jahrgänge 1883—1928:

I. Bevölkerungsstatistik:

```
II: Stand und Bewegung d. Burger u. Einsassen in d. Gemeinden v. 1850—1880.

2. Bevölkerungsbewegung von 1876—1881.
3. Die aussergewöhnlichen Todesfälle von 1878—1882.

IV. Zif. 1. Die überseeische Auswanderung a. d. Kt. Bern in d. Jahren 1878—1882.

II: Vergleichende Statistik der Volkszählungsergebnisse betr. den Kanton Bern.

III: Untersuchungen betreffend die Bevölkerungsbewegungen und die wirtschaftlichen Verhältnisse im Jahrzehnt 1876—1886.

III: (Ortschaftsstatistik auch in französischem Text).

1. Zahl der Wohnhäuser, der Haushaltungen, der wohnhaften und anwesenden Personen in den Ortschaften des Kts. Bern n. d. Volkszählg. v. 1. Dez. 1888.

2. Die Bevölkerung nach Einwohner- und Kirchgemeinden, festgestellt auf Grund der eidg. Volkszählung vom 1. Dezember 1888.

1892 , II: Ergebnisse der Bevölkerungsstatistik d. Kts. Bern für den Zeitraum v. 1886—1890.

1901 , II: Ergebnisse der eidg. Volkszählung vom 1. Dezember 1900 im Kanton Bern.

1903 , I: Ergebnisse der Evölkerungsstatistik des Kantons Bern vom 1. Mai 1902.

1908 , I: Ergebnisse der Bevölkerungsstatistik des Kantons Bern vom 1. Dezember 1910.

1921 , II: Hauptergebnisse der eidg. Volkszählung im Kanton Bern vom 1. Dezember 1910.

1922 , I: Zif. 2. Statistik der Bevölkerungsbewegung im Kanton Bern pro 1906—1920.

II: Ergebnisse der eidg. Volkszählung vom 1. Dezember 1920 im Kanton Bern.
```

			II. Finanzwesen.
1883	Lieferung	III:	Die Gemeindesteuern im Kanton Bern pro 1882.
1894			Statistik der Gemeindesteuern im Kanton Bern pro 1893.
(Edi	ition frança		Statistique des impôts communaux dans le canton de Berne en 1893.
1896	Lieferung	I:	Rechnungsergebnisse der laufenden Verwaltung im Ortsgut der Einwohner-
			gemeinden des Kantons Bern.
1899	"		Statistik der Gemeindesteuern im Kanton Bern 1894—1897.
1901	,,,		Ergebnisse der Steuerstatistik des Kantons Bern pro 1899.
1903	,,	II:	Gemeinde-Finanzstatistik. Rechnungsergebnisse betreffend die Verwaltung und
			den Bestand der Gemeindegüter im Kanton Bern pro 1900.
1905	,,	I:	Zif. 1. Statistik der Gemeindesteuern im Kanton Bern 1898-1903,
1909	"	II:	Statistik der Gemeindesteuern im Kanton Bern pro 1908.
1912	,,		Gemeinde-Finanzstatistik. Rechnungsergebnisse betreffend die Verwaltung und
			den Bestand der Gemeindegüter im Kanton Bern pro 1910.
1915	,,	T:	Statistik der Gemeindesteuern im Kanton Bern pro 1913.
1920			Statistik der Gemeindesteuern im Kanton Bern pro 1918.
1923	"		Gemeinde-Finanzstatistik. Rechnungsergebnisse betreffend die Verwaltung und
1020	"		den Bestand der Gemeindegüter im Kanton Bern pro 1920.
1925		TT.	Statistik der Gemeindesteuern im Kanton Bern pro 1923.
	"		
1928	"	1:	Gemeinde-Finanzstatistik. Rechnungsergebnisse der laufenden Verwaltung im Ortsgut der Einwohnergemeinden nebst Vermögensbestand derselben pro 1925.

III. Wirtschaftsstatistik. a) Landwirtschaftliche Statistik, jahrgangweise: 1885-1927 (24 Lieferungen). b) Uebrige Wirtschaftsstatistik: I: Der Weinbau im Kt. Bern pro 1881/82 (mit einer graph. Witterungstabelle). IV: Zif. 2. Statistik d. Geltstage im Kt. Bern v. 1878—1882 (mit 2 graph. Tabellen).

[1. Die Weinernte der Jahre 1883 und 1884 im Kanton Bern. 1883 Lieferung 1. Die Weinernte der Jahre 1883 und 1884 im Kanton Bern.
2. Statistik der Milchwirtschaft im Käsereibetrieb des Kantons Bern.
3. Statistik der Sparkassen im Kanton Bern.
4. Der Holzkonsum im Kanton Bern.
2. Die Hagelschläge seit 1878, speziell von 1882—1885, m. 2 Uebersichtskarten.
4. Ergebnisse der Viehzählung im Kanton Bern vom 21. April 1886.
4. Ergebnisse der Obstbaumzählung vom Mai 1888 im Kanton Bern.
4. (Edition française): Résultats du recensement des arbres fruitiers du mai 1888 (avec une carte), publiés par le Bureau cantonal de statistique.
4. Ergebnisse der Obstbaumzählung vom Mai 1888 im Kanton Bern.
4. (Edition française): Gewerbestatistik für die Städte Bern, Biel und Burgdorf.
4. II: Grundbesitzstatistik des Kts. Bern nach der Aufnahme vom Jahr 1888 (vergr.).
4. (Edition française): Statistique de la propriété foncière du canton de Berne d'après le recensement de 1888, publié par le Bureau cantonal de statistique (vergr.). 1885 1888/89 " 1890 Lieferung

Neue Folge

Nr. 5

Vieh- und Geflügelbestandsermittlung des Kantons Bern

vom 23. April 1930



Bern Kommissionsverlag von A. Francke A.-G. 1930

Inhaltsverzeichnis.

				Seite
1.	Vorbemerkungen			. 5
	Der Bestand an Viehbesitzern			
3.	Der Pferdebestand			. 11
4.	Der Rindviehbestand			. 12
5.	Der Schweinebestand			. 18
6.	Der Ziegenbestand			. 21
7.	Der Schafbestand			. 23
8.	Die Ergebnisse der Geflügelbestandsermittlung.			. 24
	a. Der Bestand an Geflügelbesitzern			. 24
	b. Der Nutzgeflügelbestand			 . 26
	ANHANG			
-	ANHANG.			
Ge	meindeergebnisse			
	a. Viehzählung			. 28
	aa. Besitzer und Pferdebestand			. 28
	bb. Rindviehbestand			 . 33
	cc. Schweine, Schafe und Ziegen			. 39
	b. Geflügelzählung			. 44

Vorwort

Die vorliegende Bestandesermittlung ist eine Wiederholung derjenigen des letzten Jahres. Die Erhebung wie Verarbeitung der Materialien erfolgte nach den in Nr. 1 der Mitteilungen des Statistischen Bureaus des Kantons Bern niedergelegten Methoden. Wir können uns daher auf wenig begleitende Worte zu den Tabellen beschränken. Die Erhebung selbst erstreckt sich auf die gleichen Gemeinden wie im Vorjahre. Neu kamen zwei Gemeinden (Frauenkappelen und Nods) hinzu, sodass sich die Ermittlung der Bestände auf die Zählung in 61 Gemeinden, die etwas mehr als 15% des bernischen Viehbestandes beherbergen, erstreckt. Wir können konstatieren, dass die Zählgemeinden das Urmaterial sorgfältig erhoben und innert den gestellten Fristen abgeliefert haben, wodurch eine rasche Aufarbeitung ermöglicht wurde. Wir danken den Erhebungsorganen an dieser Stelle für ihre weitgehenden Unterstützungen.

Bern, den 15. Juli 1930.

Statistisches Bureau des Kantons Bern,

Der Vorsteher:

Prof. Dr. W. Pauli.

1. Vorbemerkungen.

Die Viehstandsermittlung des Jahres 1930 stützt sich auf die Zählung der Bestände in den im Anhang aufgeführten 61 Kontrollgemeinden. Die Erhebung erfolgte Mittwoch, den 23. April 1930. Erhebungsformulare und Erhebungsmethoden entsprachen vollständig denjenigen des letzten Jahres. Um die Konjunkturentwicklung auf dem Schweinemarkt besser beurteilen zu können, haben wir bei der Schweinezählung innerhalb der Altersklassen weitgehendere Gruppierungen gemacht, als dies bisher üblich war. Neben der Ausscheidung der Zuchttiere wurde der Schweinebestand unterschieden in folgende Gruppen: Saugferkel, Fasel- und Mastschweine bis 4 Monate alt, Fasel- und Mastschweine über 6 Monate alt.

Die Ergebnisse der Erhebungen gruppierten wir nach drei Wirtschaftszonen:

als "Oberland" gilt das Gebiet der Aemter: Oberhasli, Interlaken, Frutigen, Saanen, Nieder- und Obersimmental;

als "Jura" gelten die Aemter: Courtelary, Delémont, Franches-Montagnes, Laufen, Moutier, Neuveville und Porrentruy;

die Gebiete der übrigen Aemter des Kantons sind unter dem Begriff "Mittelland" zusammengefasst.

Den Ergebnissen der Ermittlungen fügen wir wiederum zur Erkennung der Stabilität der Resultate deren wahrscheinliche Schwankungsziffern bei.

2. Der Bestand an Viehbesitzern.

Die Zahl der Viehbesitzer ist gegenüber dem Vorjahre wiederum kleiner geworden. Besonders ausgeprägt ist die rückläufige Bewegung im Bestande der Viehbesitzer ohne Landwirtschaftsbetrieb. Die beobachtete Entwicklung dieser Sondergruppe hängt mit der Ungunst der Konjunktur auf dem Schweinemarkte im Vorjahre zusammen, die manchen Tierhalter, der nur Schweine besass, veranlasste, von der Haltung von Mastschweinen und damit von Vieh überhaupt abzusehen.

Die Verschiebungen innerhalb des Bestandes der Viehbesitzer mit Landwirtschaftsbetrieben stehen auch in gewisser Wechselbeziehung zur Konjunkturentwicklung in der industriellen und gewerblichen Produktion. Bei industrieller Hochkonjunktur werden Erwerbstätige der Landwirtschaft in der Gewerbeproduktion aushilfsweise beschäftigt. Mancher Viehhalter tritt dadurch in jene Kategorie von Viehbesitzern ein, die neben der landwirtschaftlichen Betätigung noch eine andere Erwerbsquelle aufweist. Bei rückläufiger industrieller Konjunktur werden vorerst Aushilfskräfte ausgeschaltet, also regelmässig gerade jene, die zu Hause noch ein anderes Gewerbe betreiben. Das sind vielfach die Aushilfskräfte aus der Landwirtschaft.

Bei schlechtem Beschäftigungsgrade in der Industrie gehen verschiedenen Viehhaltern Nebenverdienste verloren, weil ihnen diese von jungen Kräften, die keine anderweitige Beschäftigung finden, streitig gemacht werden. Auch diese Erscheinung führt dazu, dass in diesen Zeitperioden die Zahl der Angehörigen der Kategorie der Landwirte mit Nebenerwerb eher abnimmt, während gleichzeitig die Zahl der Viehhalter, deren einzige Erwerbsquelle die Landwirtschaft ist, gleichbleibt oder sogar zunimmt.

Die hier skizzierte Wechselbeziehung ist sowohl im "Oberland" wie im "Jura" festzustellen. Im "Oberland" hat die Gunst der Fremdensaison den Viehhaltern und Landwirten zu Nebenerwerb verholfen. Die Kategorie der Landwirtemit anderen Erwerbsquellen hat hierzahlenmässig zugenommen. Im "Jura, ist dagegen eine umgekehrt verlaufene Entwicklung zu beobachten. Die gute Beschäftigungslage der Uhrenindustrie ist verschwunden und damit haben auch die Nebenverdienstmöglichkeiten der Landwirte Einbussen erfahren. Während vom Jahre 1926 bis 1929 im "Jura" mit der Gunst der Konjunktur für die Uhrenindustrie eine Vermehrung der Zahl der Landwirte mit Nebenerwerb und eine Abnahme derjenigen ohne Nebenerwerb zu verzeichnen war, ist seit dem letzten Jahre, mit dem Einsetzen der Krisenlage in der Uhrenindustrie, eine zahlenmässige Abnahme der Landwirte mit Nebenerwerb und eine Zunahme derjenigen ohne Nebenerwerb zu beobachten.

Das durchschnittliche Ergebnis des Kantons lässt erneut die seit Jahren beobachtete Bewegung der Abnahme der Zahl Viehbesitzer mit Landwirtschaftsbetrieben erkennen. Die Zahl der Viehbesitzer mit Landwirtschaftsbetätigung als einziger Erwerbsquelle hat gegenüber dem Vorjahre um ein weiteres Prozent abgenommen, so dass damit diese Erhebungsgruppe in der Zeit von 4 Jahren (seit 1926) um rund $5,7\pm1,0$ pro Hundert zahlenmässig kleiner geworden ist. Die Viehbesitzer mit landwirtschaftlicher Betätigung und weiteren Erwerbsquellen haben gegenüber dem Vorjahre ihren Bestand um eine Kleinigkeit vergrössert, doch ist die Verschiebung so unbedeutend im Vergleich zur wahrscheinlichen Schwankung des Ergebnisses, dass bestimmte Schlüsse daraus nicht gezogen werden können.

Auf Grund der Ergebnisse der Zählungen in den Kontrollgemeinden errechneten wir folgende Anzahl Viehbesitzer:

		Viehbesitzer		Viehbesitzer mit Landwirtschaft			
Wirtschaftsgebiete	Total	mit Land- wirtschafts- betrieb	ohne Land- wirtschafts- betrieb	als einziger Erwerbs- quelle	mit noch anderen Er- werbsquellen		
a. "Oberland": 1926 1929 1930	$9749 - 9350 \pm 180 \\ 9070 \pm 125$	$8140 - 7700 \pm 260 \\ 7800 \pm 215$	$1609 - 1650 \pm 105 $ 1270 ± 90	$5195 - 5040 \pm 135$ 4780 ± 90	$2945 - 2660 \pm 220 \\ 3020 \pm 175$		
b. "Mittelland": 1926 1929 1930	$30498 - 29890 \pm 190 \\ 28810 \pm 185$	$\begin{bmatrix} 26372 & - \\ 25430 \pm 240 \\ 25250 \pm 210 \end{bmatrix}$	$4126 - 4460 \pm 175 \\ 3560 \pm 155$	$ \begin{vmatrix} 17827 & - \\ 17400 \pm 160 \\ 17160 \pm 145 \end{vmatrix} $	$8545 - 8030 \pm 180 \\ 8090 \pm 155$		
c. ,,Jura": 1926 1929 1930	$9418 - 8640 \pm 80 \\ 8510 \pm 130$	$\begin{array}{ c c c c c c c c c c c c c c c c c c c$	$\begin{array}{ c c c c c }\hline 1116 & - \\ 940 \pm & 70 \\ 900 \pm & 95 \\\hline \end{array}$	$5489 - 4740 \pm 210 4960 \pm 210$	$2813 - 2960 \pm 260 \\ 2650 \pm 195$		
Total Kanton: 1926 1929 1930	$egin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	$\begin{array}{ c c c c c } \hline \textbf{42814} & - \\ \textbf{40830} \pm 470 \\ \textbf{40660} \pm 440 \\ \hline \end{array}$	$ \begin{array}{r} $	$ \begin{array}{ c c c c c c c c c c c c c c c c c c c$	14303 — 13650±350 13760±340		

Setzt man die Zahlen des Jahres 1926=100, so haben jene der Jahre 1929 und 1930 betragen:

			Vie	ehbesitzer			Viehbesitzer mit Land- schaftsbetrieb				
Wirtschafts-	19	Total	wir]	t Land- tschafts- petrieb	wir b	ne Land- tschafts- etrieb	Erw	einziger erbsquelle	mit noch andern Erwerbsquellen		
gebiete	Der gezählte Bestand i. d. Kontrollgemeinden	Der errechnete Gesamt- bestand	Der gezählte Bestand i. d. Kontrollgemeinden	Der errechnete Gesamt- bestand	Der gezählte Bestand i. d. Kontrollgemeinden	Der errechnete Gesamt- bestand	DergezählteBe- stand i. d. Kon- trollgemeinden	Der errechnete Gesamt- bestand	Der gezählte Bestand i. d. Kontrollgemeinden	Der errechnete Gesamt- bestand	
a. "Oberland": 1929 1930	96,4 97,6	$95,9\pm1,9 \\ 93,0\pm1,3$	95,9			$102,3\pm 6,4$	95,9		95,9	$90,4\pm7,5$ $102,5\pm6,0$	
b. "Mittelland": 1929 1930	97,6 95,1	$97,9\pm0,6$ $94,5\pm0,6$		$96,4\pm0,9 \\ 95,7\pm2,0$				$97.6\pm0.996.3\pm0.8$	95,4 95,4		
c. "Jura": 1929 1930	91,9 90,7	$\begin{array}{c} 91,7 \pm 0,9 \\ 90,3 \pm 1,4 \end{array}$	92,6 92,3	$ \begin{vmatrix} 92.7 \pm 4.0 \\ 91.6 \pm 8.1 \end{vmatrix} $	86,6 78,6		84,7 89,8	$\begin{array}{ c c c c c c c c c c c c c c c c c c c$	108,3 97,6	$\begin{bmatrix} 105, 3 \pm 9, 2 \\ 94, 2 \pm 7, 0 \end{bmatrix}$	
Total Kanton: 1929 1930	96,4 94,8	96,4±0,6 93,4±0,6			101,4 89,4	$\begin{vmatrix} 102,8\pm 3,4\\ 83,8\pm 6,8 \end{vmatrix}$	94,8 94,4	$\begin{vmatrix} 95,3\pm 1,1\\ 94,3\pm 1,0 \end{vmatrix}$	97,8 98,3		

Die Entwicklung der Zahl der Besitzer der einzelnen Viehstandskategorien war nicht einheitlich. Wir errechneten auf Grund der Zählungen in den Kontrollgemeinden folgende Anzahl:

Wirtschaftsgebiete			Besitzer von:		
Wirtschaftsgebiete	Pferden	Rindvieh	Schweinen	Schafen	Ziegen
a. "Oberland": 1926 1929 1930	$1014 - 985 \pm 45 \\ 1055 \pm 35$	$7225 - 7165 \pm 50 \\ 6995 \pm 50$		$1243 - 1030 \pm 65 \\ 1030 \pm 75$	$6084 - 5265 \pm 225 \\ 4995 \pm 225$
b. ,,Mittelland": 1926 1929 1930	$\begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$		$\begin{bmatrix} 20991 & - \\ 22400 \pm 265 \\ 20790 \pm 190 \end{bmatrix}$	$3002 - 2380 \pm 325 \\ 2420 \pm 130$	$6248 - 5460 \pm 150 \ 4840 \pm 100$
c. ,,Jura": 1926 1929 1930	$4458 - 4230 \pm 75 \\ 4205 \pm 80$	$\begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	$6556 - 6520 \pm 195 \\ 6340 \pm 85$	$502 - 385 \pm 50 \\ 360 \pm 40$	70000000 mm 1 00000 1
Total Kanton: 1926 1929 1930	$ \begin{vmatrix} 19295 & - \\ 19125 \pm 170 \\ 19280 \pm 155 \end{vmatrix} $	40778		4747 — 3795±265 3810±155	13551 — 11525±300 10630±215

Setzt man die Zahlen des Jahres 1926 = 100, so haben jene der Jahre 1929 und 1930 betragen:

		Besitzer von:													
		erden	Ri	Rindvieh Schweinen Schafen					Ziegen						
Wirtschafts- gebiete	ezä i i. gen	Der errechnete Gesamt- bestand	DergezählteBestand i. d. Kontrollgemeinden	Der errechnete Gesamt- bestand	Der gezählte Bestand i. d. Kontrollgemeinden	Der errechnete Gesamt- bestand	Der gezählte Bestand i. d. Kontrollgemeinden	Der errechnete Gesamt- bestand	Der gezählteBestand i. d. Kontrollgemeinden	Der errechnete Gesamt- bestand					
a. "Oberland": 1929 1930	95,7	$97,0\pm 4,3$ $03,9\pm 3,3$	99,1	$99,1\pm0,7$ $96,8\pm0,7$		$108,6\pm3,4$ $87,2\pm2,1$	83,1	$82,8\pm5,2 \\ 82,9\pm6,0$	86,9	$86,5\pm3,7$ $82,1\pm3,7$					
b. "Mittelland": 1929 1930		$00,6\pm0,7$ $01,4\pm0,6$		97.8 ± 0.5 96.3 ± 0.6		$106,7\pm1,3\\99,1\pm0,9$		$79.3 \pm 10.9 \\ 80.6 \pm 4.4$							
c. "Jura": 1929 1930		$94,9\pm1,6 \\ 94,4\pm1,8$		$94,3\pm0,7 \\ 92,5\pm1,0$	$99,5 \\ 96,5$	$99,4\pm1,4$ $96,7\pm1,3$	74,1 68,2	$76,4\pm 9,5$ $71,7\pm 7,1$	68,9 59,4	$65,5\pm5,3 \\ 65,1\pm5,9$					
Total Kanton: 1929 1930		99,2 ±0,9 99,9 ±0,8		97,3 ±0,9 95,6 ±0,4		105,5±1,0 96,8±0,8	80,6 76,1	79,9 ±5,6 80,2 ±3,3	86,1 79,3	$85,0\pm2,2 \ 78,4\pm1,6$					

Die Zahl der *Pferdebesitzer* ist im Jura als Folge der fortschreitenden Konzentration der Zuchtbetriebe gegenüber dem Vorjahre kleiner geworden, währenddem im deutschen Kantonsteil, dank der besseren Verhältnisse in

der Fremdenindustrie und dem Bestreben zu vermehrter Anwendung von Maschinen in der Landwirtschaft, die Zahl der Pferdebesitzer zugenommen hat.

Die Rindviehbesitzer haben im Durchschnitt des Kantons, wie in den drei Beobachtungsgebieten zahlenmässig Einbussen erfahren. Die Abnahme gegenüber dem Vorjahre beträgt durchschnittlich 1,7% und es steht heute die Zahl der Rindviehbesitzer um $4,4\pm0,4$ vom Hundert unter der Zahl des Jahres 1926. Die stärkste Abnahme ist, wie auch im Vorjahre, im Jura zu verzeichnen, wo der Rückschlag 1,8% ausmacht.

Die auf Grund der Zählung in den Kontrollgemeinden festgestellte Verschiebung steht in voller Uebereinstimmung mit der Veränderung der Zahl der bei den vergleichbaren Viehversicherungskassen angeschlossenen Rindviehbesitzer. Es wurden festgestellt:

Vergleichbare Kassen			"Oberland" 60	"Mittelland" 221	"Jura" 88
Angeschlossene Rindviehbesitzer:	$\frac{1929}{1930}$	27 507 26 977	6557 6414	16 078 15 871	$\frac{4872}{4692}$

Setzt man die Zahl der im Jahre 1926 den Kassen angeschlossenen Rindviehbesitzer gleich 100, so hat sie in den vergleichbaren Kassen betragen: 1)

Im "Oberland"									1927 100,4	1928 100,1 99,6	1929 99,0	1930 96,8
Im "Mittelland" Im "Jura"									$100,5 \\ 99,9$	96,8	97,1 95,8	$95,8 \\ 92,3$
		T	ot	al	K	ar	ito	n	100,3	99,2	97,3	95,4

Die Zahl der Schweinebesitzer hat gegenüber dem Vorjahre in allen Kantonsteilen einen empfindlichen Rückschlag erlitten, der am stärksten im Oberland, am schwächsten im Jura zu beobachten ist. Die Abnahme der Zahl der Schweinebesitzer ist konjunkturell begründet. Sie ist eine Folge der starken Preisbaisse im Jahre 1929. Die Unrentabilität der Schweinehaltung in jener Zeit hat manchen veranlasst, von der Neueinstallung von Masttieren abzusehen.

Auffallend stark ist die Abnahme der Zahl der Ziegenbesitzer. Der Rückschlag gegenüber dem Vorjahre ist besonders auffallend im Mittelland, wo eine Einbusse von 10% des Bestandes des Jahres 1926 gegenüber dem Vorjahre in Erscheinung tritt. Damit beträgt die Zahl der Ziegenbesitzer in diesem Gebiet nicht einmal ganz 4/5 desjenigen des Jahres 1926. Im Jura, wo schon im letzten Jahre eine Verminderung gegenüber 1926 von einem Drittel zu verzeichnen war, ist die Zahl der Ziegenbesitzer unverändert geblieben, während das Oberland auch eine kleine Einbusse aufweist. Es zeigt sich hier wiederum die allgemein beobachtete Erscheinung: Der Kleintierhalter empfindet, sobald die Einkommensverhältnisse aus andern Erwerbsquellen etwas besser sind, die Tierhaltung als eine Last, die ihn ungebührlich stark an das Heim bindet. Im Zeitalter des Motorvelos und der Kleinautos will man unabhängig sein. Die wirtschaftlich bessere Lage des deutschen Kantonsteils, hat die Zahl der Ziegenbesitzer vom Jahre 1929 zum Jahre 1930 wiederum vermindert, während der ungünstige Konjunkturumschlag im Jura zur Beibehaltung der reduzierten Bestände des Vorjahres führte. Fortsetzung S. 11

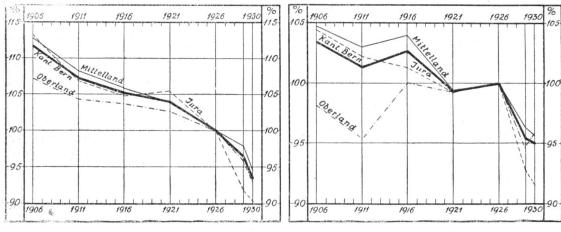
¹⁾ Vergleiche hierzu Mitteilungen des Statistischen Bureaus des Kantons Bern, Nr. 1, Seite 23.

Gesamtbestand an Viehbesitzern.

Viehbesitzer mit Landwirtschaftsbetrieben.

Der Bestand betrug in % desjenigen des Jahres 1926:

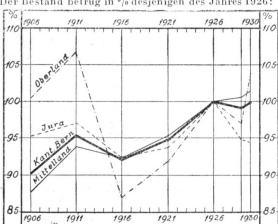
Der Bestand betrug in °/0 desjenigen des Jahres 1926:



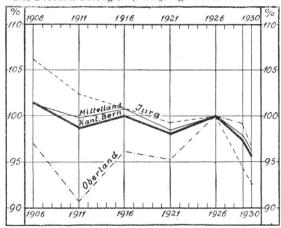
Pferdebesitzer.

Rindviehbesitzer.





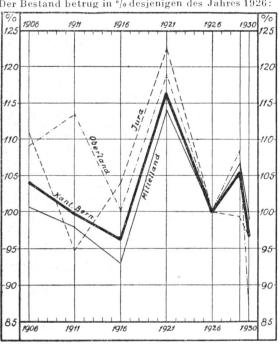
Der Bestand betrug in % desjenigen des Jahres 1926:



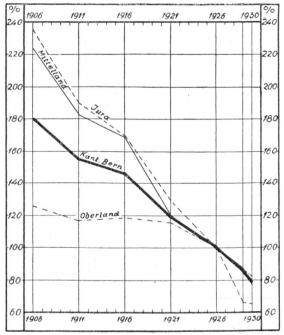
Schweinebesitzer.

Ziegenbesitzer.





Der Bestand betrug in % desjenigen des Jahres 1926:



Die Zahl der Schafhalter ist gegenüber dem Vorjahre unverändert geblieben, nachdem im letzten Jahr gegenüber 1926 ein gewaltiger Rückschlag zu verzeichnen war. Nur im Jura scheint die rückläufige Bewegung sich fortgesetzt zu haben. Eine sichere Schlussfolgerung kann jedoch nicht gezogen werden, weil die Differenz noch innerhalb der wahrscheinlichen Schwankung liegt.

Die Veränderung im Bestand der Viehbesitzer ist aus den Schaubildern Seite 10 ersichtlich.

3. Der Pferdebestand

Der Gesamtpferdebestand hat weiterhin leicht zugenommen, doch beschränkt sich die Bestandesvermehrung lediglich auf den deutschen Kantonsteil. Im Oberland hat eine kräftige Vermehrung eingesetzt, die den Rückschlag der Periode von 1926—29 zu einem grösseren Teil aufholte. Im Mittelland ist eine Bestandesvermehrung von rund 2% zu verzeichnen, hier als Folge der vermehrten Anwendung von landwirtschaftlichen Maschinen.

Die im letzten Jahr im deutschen Kantonsteil festgestellte Abnahme des Interesses an der Pferdezucht hat sich auch in das Jahr 1930 fortgesetzt, während der Jura seine Zuchtbestände vollständig behielt. Die Abweichungen gegenüber dem Vorjahre liegen innerhalb den wahrscheinlichen Schwankungen, so dass daraus keine weiteren Schlüsse gezogen werden können.

Auf Grund der Zählungen in den Kontrollgemeinden errechneten wir folgende Bestände:

Winterlands of amplicat	Pferde unter	Pferde über 4	Jahre, davon:	Watal Drawle
Wirtschaftsgebiet	4 Jahren	Zuchtstuten	andere Pferde	Total Pferde
a. "Oberland": 1926 1929 1930	$egin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	$egin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	$egin{array}{ccccc} 1205 & - & & \\ 1204 \pm & 61 & \\ 1253 \pm & 40 & \\ \end{array}$	$egin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$
b. "Mittelland": 1926 1929 1930	$3480 - 3844 \pm 196 \\ 3816 \pm 195$	$713 - 602 \pm 75 \\ 482 \pm 61$	$25265 - 25579 \pm 187 - 26125 \pm 177$	$egin{array}{ccc} 29458 & - \ 30025 \pm 245 \ 30423 \pm 206 \ \end{array}$
c. ,,Jura": 1926 1929 1930	$egin{array}{ccc} 3992 & - \ 3960 \pm 210 \ 4057 \pm 323 \ \end{array}$	$2784 - 2931 \pm 248 \\ 2856 \pm 231$	$egin{array}{cccc} 4225 & - \ 3993 \pm 183 \ 3790 \pm 118 \ \end{array}$	$egin{array}{ccc} 11001 & - \ 10884 \pm 242 \ 10703 \pm 242 \ \end{array}$
Total Kanton: 1926 1929 1930	$egin{array}{ccc} {\bf 7595} & - \ {f 7864} \pm 330 \ {f 7961} \pm 319 \end{array}$	$3545 - 3568 \pm 247$ 3360 ± 230	30695 — 30776 ± 315 31168 ± 306	$egin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$

Setzt man die Bestände des Jahres 1926 = 100, so haben jene der Jahre 1929 und 1930 betragen:

	Pferde unter 4 Jahren	Pferde über 4	Jahren, davon:	Total Pferde			
		Zuchtstuten	andere Pferde				
Wirtschafts- gebiete	Der stand in der	Der stand i. d. Kon- trollgemeinden Gesamt- bestand bestand	Der stand i. d. Kon- trollgemeinden Gesamt- Gesamt- bestand bestand	Der stand i. d. Kon- trollgemeinden Gesamt- bestand bestand			
a. "Oberland": 1929 1930	$\begin{bmatrix} 38,2 \\ 58,8 \end{bmatrix} \begin{array}{c} 48,8 \pm 1,7 \\ 71,5 \pm 10,7 \end{array}$	$\begin{bmatrix} 1 & 78,6 & 72,9 \pm 20,8 \end{bmatrix}$	$\begin{vmatrix} 101.8 & 99.9 \pm 5.1 \\ 102.3 & 104.0 \pm 3.3 \end{vmatrix}$	$\begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$			
b. "Mittelland": 1929 1930	$\begin{vmatrix} 109,6 \\ 105,9 \end{vmatrix}$ $\begin{vmatrix} 110,5\pm5,6 \\ 109,7\pm5,6 \end{vmatrix}$		$\begin{vmatrix} 101,3 & 101,2 \pm 0,7 \\ 104,1 & 103,4 \pm 0,7 \end{vmatrix}$				
c. "Jura": 1929 1930	$\begin{vmatrix} 98,8 & 99,2 \pm 5,3 \\ 102,3 & 101,6 \pm 8,3 \end{vmatrix}$	$\begin{array}{ c c c c c c c c c c c c c c c c c c c$	$ \begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$				
Total Kanton: 1929 1930	$\begin{vmatrix} 101,8 & 103,5 \pm 4,3 \\ 102,7 & 104,8 \pm 4,3 \end{vmatrix}$		$\begin{bmatrix} 100,8 \\ 102,7 \end{bmatrix} \begin{bmatrix} 100,3\pm1,0 \\ 101,5\pm1,0 \end{bmatrix}$				

4. Der Rindviehbestand.

Der Rindviehbestand ist gegenüber dem Vorjahre um rund 2.4 ± 0.8 vom Hundert kleiner geworden und steht damit um zirka 3.8% unter dem Bestande des Jahres 1926. Von der Bestandesabnahme sind die Ochsen und Zuchtstiere von mehr als zwei Jahren relativ am stärksten betroffen. Da es sich hier um verhältnismässig kleine Bestände handelt, wirkt sich die Bestandesabnahme dieser beiden Kategorien im gesamten Rindviehbestande nicht besonders stark aus.

Während für das Jahr 1929 gegenüber der Zählung des Jahres 1926 noch eine leichte Zunahme im Kuhbestand zu konstatieren war, ergab die Erhebung für das Jahr 1930 eine Reduktion auch dieser Viehstandskategorie. Die Abnahme beträgt rund 2,9% und zwar ist eine Bestandesreduktion in allen drei Beobachtungszonen festzustellen, am stärksten jedoch im Jura, wo eine Einbusse gegenüber 1926 von annähernd 8% zu verzeichnen ist.

Die Bestände an Jungvieh und Rindern sind zahlenmässig schwächer geworden. Durchschnittlich ist eine Reduktion von etwas mehr als 8% gegenüber dem letzten Jahre zu konstatieren. Besonders scharf tritt die Verminderung der Jungviehbestände im Jura hervor. Die Ungunst der Konjunktur auf den Viehmärkten hatte vor 1—2 Jahren die Viehhalter veranlasst, die Rindviehaufzucht etwas einzuschränken. Die bessere Nachfrage nach Qualitätsschlachtvieh im verflossenen Winter, und die Organisation der Schlachtviehmärkte, hat die Viehhalter bewogen, die Rinderbestände etwas zu sichten und gelegentlich gewöhnliche Gebrauchstiere zu mästen und auszumerzen. In den Zählungsergebnissen des Jahres 1930 spiegeln sich die Wirkungen dieser Massnahmen wieder.

Die besseren Viehpreise haben das Interesse an der Viehaufzucht und der Viehmast geweckt. Die Zählung des Jahres 1930 stellt denn auch eine starke Zunahme der Zahl der Kälber zur Aufzucht, gegenüber dem letzten Jahre, fest. Zugleich ist auch die Zahl der Kälber zur Schlachtung gestiegen. Die letzterwähnte Bewegung kann darauf zurückgeführt werden, dass die höheren Preise für fette Kälber die Mäster veranlasst haben, Vollmast zu treiben, d. h., die an die Mast gestellten Tiere etwas länger zu halten. Nur so erklärt sich die gleichzeitige Bestandesvergrösserung der Schlacht- und Aufzuchtkälber.

Auf Grund der Zählungen in den Kontrollgemeinden errechneten wir folgende Bestände:

	"Oberland"	"Mittelland"	"Jura"	Total Kanton					
Kälber z.Schlachten:	1248 —	10912 —	1373 —	13533 —					
1929	1548 ± 81	$10312 - 12436 \pm 182$	$1373 - 1332 \pm 144$	15316 ± 464					
1930	1310 ± 125	13442 ± 578	1364 ± 133	16116 ± 595					
Kälber z.Aufzucht:				n -2 2 5					
1926	14334 —	26641 —	8640 —	49615 -					
1929 1930	13188 ± 430 14031 ± 373	$24447 \pm 198 \ 27261 \pm 346$	7382 ± 173 7624 ± 380	$egin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$					
	14031 ±373	27201 ± 040	7024± 300	10010 ± 04					
Jungvieh ½-1 J.:	4323 —	14344 —	6793 —	25460 —					
1929	3469 ± 293	14164 ± 154	5891 ± 387	23524 ± 65					
1930	3079 ± 173	12928 ± 301	5235 ± 272	21242 ± 58					
Rinder 1-2 Jahre:				,					
1926	10164 -	26341 —	9032 —	45537 —					
1929	9489 ± 204	26062 ± 83	8983 ± 399	44534 ± 423					
1930	9611 ± 142	24323 ± 369	7478 ± 163	41412 ± 50					
Rinder über 2 Jahre:				Called San					
1926	5592 -	13953 —	3863 —	23408 -					
1929 1930	5259 ± 102	$14057 \pm 151 \\ 13448 \pm 433$	$ \begin{array}{r} 3802 \pm 190 \\ 2883 \pm 336 \end{array} $	$ \begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$					
	4860 ± 134	10440 ± 455	2003 ± 330	21191 ± 65					
Kühe: 1926	22730 —	132848 —	28154 —	183732 -					
1929	$\begin{array}{ccc} 22730 & - \\ 22684 \pm 468 \end{array}$	135386 ± 208	27461 ± 777	$185732 - 185531 \pm 126$					
1930	22055 ± 227	132192 ± 821	25924 ± 676	180171 ± 128					
Zuchtst. 1—2 Jahre:									
1926	1064 -	3430 -	529 -	5023 -					
1929	968 ± 92	$3493 \pm 57 \\ 3625 \pm 137$	558 ± 33	5019 ± 16					
1930	739 ± 52	3023± 137	560 ± 49	4924 ± 20					
Zuchtstiere üb. 2 J.:		004		1110					
$1926 \\ 1929$	$ \begin{array}{ccc} 76 & - \\ 64 \pm & 14 \end{array} $	$881 - 681 \pm 19$	$155 - 180 \pm 31$	$egin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$					
1929	50 ± 17	645 ± 58	160 ± 31 144 ± 11	839± 7					
	_								
		1							
Fortsetzung der Tabelle siehe folgende Seite									

	"Oberland"	"Mittelland"	"Jura"	Total Kanton
Ochsen 1—2 Jahre: 1926 1929 1930	$egin{array}{ccc} 174 & - \ 19 \pm & 22 \ 18 \pm & 15 \ \end{array}$	$egin{array}{cccc} 334 & - \ 230 \pm & 7 \ 263 \pm & 35 \ \end{array}$	$927 - 612 \pm 87 - 655 \pm 171$	$egin{array}{cccc} {f 1435} & - \ {f 861} \pm & {f 99} \ {f 936} \pm & {f 116} \ \end{array}$
Ochsen üb. 2 Jahre: 1926 1929 1930	$egin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	$egin{array}{cccc} 277 & - \ 176 \pm & 12 \ 187 \pm & 16 \ \end{array}$	$508 - \\ 558 \pm 69 \\ 292 \pm 38$	$egin{array}{cccc} {\bf 794} & - \ {f 743} \pm & 58 \ {f 488} \pm & 0 \ \end{array}$
Total Rindvich: 1926 1929 1930	$egin{array}{cccc} oldsymbol{59714} & - \ oldsymbol{56697} \pm 633 \ oldsymbol{55762} \pm 418 \end{array}$	$egin{array}{cccc} {f 229961} & - \ {f 231132} \pm & 360 \ {f 228314} \pm 1459 \end{array}$	$egin{array}{cccc} oldsymbol{59974} & - & \ oldsymbol{56759} \pm 1253 \ oldsymbol{52159} \pm 1140 \end{array}$	$egin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$

Setzt man die Bestände des Jahres 1926 = 100, so haben jene der Jahre 1929 und 1930 betragen:

		berland"	,,M	ittelland"		"Jura"	1	al Kanton
•	DergezählteBestand i. d. Kontrollgemeinden	Der errechnete Gesamt- bestand	DergezählteBestand i. d. Kontrollgemeinden	Der errechnete Gesamt- bestand	Der gezählteBestand i. d. Kontrollgemeinden	Der errechnete Gesamt- bestand	Der gezählte Bestand i. d. Kontrollgemeinden	Der errechnete Gesamt- bestand
Kälber zum Schlachten: 1929 1930	120,1	$124,0 \pm 6,5$ $105,0 \pm 10,0$	113,2 113,4	$113,9\pm1,7$ $123,2\pm5,3$	83,0 89,3		111,8	11 3,2 ±3,4 119,1±4,4
Kälber zur Aufzucht: 1929 1930	92,6 97,7	$92,0\pm3,0$ $97,9\pm2,6$			84,9 83,0	$85,4\pm2,0 \\ 88,2\pm4,4$	90,8 97,1	$90,7\pm1,4\ 98,6\pm1,3$
Jungvieh von ½-1 Jahr: 1929 1930	83,1 70,2	$80,3\pm6,8 \\ 71,2\pm4,0$	97,0 88,3		84,0 74,7	$86,7\pm 5,7$ $77,1\pm 4,0$	90,8 81,0	
Rinder von 1—2 Jahren: 1929 1930	94,9 95,4	$93,4\pm2,0 \\ 94,6\pm1,4$	98,7 94,4		94,1 84,1	$99,5\pm4,4\ 82,8\pm1,8$	96,9 92,7	$97.8 \pm 0.9 \\ 90.9 \pm 1.1$
Rinder über 2 Jahre: 1929 1930	94,6 88,6	$94,1\pm1,8 \\ 86,9\pm2,4$		$100,7\pm1,1 \\ 96,4\pm3,1$	95,3 82,3	$98,4\pm4,9$ $74,6\pm8,7$	98,4 92,1	$98,8\pm1,9 \ 90,5\pm2,8$
Kühe: 1929 1930	98,0 95,8	99.8 ± 2.1 97.0 ± 1.0		$\begin{vmatrix} 101,9 \pm 0,2 \\ 99,5 \pm 0,6 \end{vmatrix}$	97,6 94,4	$97,5\pm2,8 \\ 92,1\pm2,4$	100,9 98,5	$101,0\pm0,7$ $98,1\pm0,7$

		berland"		ittelland"		"Jura"		al Kanton
	DergezählteBestand i. d. Kontrollgemeinden	Der errechnete Gesamt- bestand	DergezählteBestand i. d. Kontrollgemeinden?	Der errechnete Gesamt- bestand	DergezählteBestand i. d. Kontrollgemeinden	Der errechnete Gesamt- bestand	DergezählteBestand i. d. Kontrollgemeinden	Der errechnete Gesamt- bestand
								* 7 7
Zuchtstiere von 1 – 2 Jahren: 1929 1930		$91,0\pm 8,7 \\ 69,5\pm 4,9$	99,6 103,0	$101,8\pm1,7$ $105,7\pm4,0$	104,7 100,0	$\begin{bmatrix} 105, 5 \pm 6, 2 \\ 105, 9 \pm 9, 3 \end{bmatrix}$	97,7 95,3	
Zuchtstiere über 2 Jahre: 1929 1930		$84,2 \pm 18,4 \\ 65,8 \pm 22,6$	79,9 75,9	$77,3\pm2,2$ $73,2\pm6,6$		$116,1\pm20,0\ 92,9\pm7,3$	92,8 78,5	
Ochsen von 1-2 Jahren: 1929 1930	21,9 15,6	$\begin{vmatrix} 10,9 \pm 12,6 \\ 10,3 \pm 8,5 \end{vmatrix}$	176,5 152,9	$68,9 \pm 2,1$ $78,7 \pm 10,5$		$\begin{bmatrix} 66,0 \pm & 9,4 \\ 70,7 \pm 18,4 \end{bmatrix}$		
Ochsen über 2 Jahre: 1929 1930		$100,0\pm22,2\ 100,0\pm0,0$			67,7 57,3	$109,8\pm13,6$ $57,5\pm7,5$	90,2 68,7	
Total Rindvieh: 1929 1930		95,0± 1,1 93,4± 0,7				94,6± 2,1 87,0± 1,9	98,1 95,8	

Die gestützt auf die Zählung in den Kontrollgemeinden festgestellte Veränderung im Totalbestand der Rinderherden deckt sich auch mit der Verschiebung im Bestande der durch die bernischen Rindviehversicherungskassen versicherten Tiere. Nach den Meldungen der 369 Versicherungskassen, die pro 1929 und 1930 genau dasselbe Gebiet umfassten, waren bei diesen Ende Mai versichert:

										19	929		193	80
im	"Oberlai	nd'	٠.							49 280) Tier	e 48	686	Tiere
	"Mittell									133 70		131		
im	"Jura"			٠,	•	٠.		į.		28 04	6 ,,	26	983	,,
							7	ot	al	211 03	2 Tier	e 207	582	Tiere

Die Versicherung umfasst den gesamten versicherungsfähigen Bestand der Versicherungskreise, d. h., alles Rindvieh, das bleibend eingestellt ist. Ausgeschlossen ist das Handels- und Stellvieh, krankes oder krankheitsverdächtiges Vieh, sowie Kälber unter 2 Monaten.

Setzt man die Zahl der im Jahre 1926 versicherten Bestände der vergleichbaren Kassen gleich 100, so hat sie betragen 1):

								1927	1928	1929	1930
im	"Oberland"							101,4	96,3	94,3	93,2
im	"Mittelland"	٠.	٠.					102,3	103,0	100,4	99,1
im	"Jura" .					٠.		97,9	95,7	91,8	88,3
		To	tal	F	(a	nto	n	101,4	100,3	97,6	96,0

¹⁾ Vergleiche hiezu: Mitteilungen des Statistischen Bureaus des Kts. Bern, Nr.1, Seite 23.

Die Veränderung der Marktverhältnisse hat Preisrelationen geschaffen, welche die Voraussetzungen für eine vermehrte Aufzucht und Rindviehmast erfüllen. Im grossen Durchschnitt liefert die Aufzucht von Gebrauchstieren und damit auch die Rindviehmast im schweizerischen Mittelland wirtschaftlich ungefähr dasselbe Ergebnis, wie die Milchproduktion, wenn der Lebendgewichtspreis ausgemästeter Rinder das 7½ fache des Ablieferungspreises der Milch beträgt. Die Preisrelationen haben sich im Laufe der letzten 20 Jahre wie folgt bewegt:

Erhebungsjahre	Preis für Käsereimilch, inkl.Wert der Schotte per 100 Kilo	Preis fetter Rinder (Ia) per 100 Kilo Lebendgewicht	Verhältnis
1906/07 1908/09 1911/12 1913/14 1915/16 1917/18 1919/20 1921/22 1923/24 1925/26 1927 1928 Sommer 1929 Winter 1929/30	Fr. 15.80 16.40 19.00 16,75 19.55 28.05 35.65 30.60 27.10 26.30 22.85 25.40 25.30 23.80	Fr. 100.— 106.— 113.— 110.— 147.— 238.— 332.— 214.— 189.— 168.— 166.— 174.— 178.—	1:6,3 1:6,1 1:6,0 1:6,6 1:7,5 1:8,5 1:9,3 1:7,0 1:7,0 1:7,2 1:7,3 1:6,5 1:6,5

Die Produzenten haben auf die Veränderung der Preisrelation prompt reagiert und die Betriebsrichtung in der Rindviehhaltung etwas umgestellt.

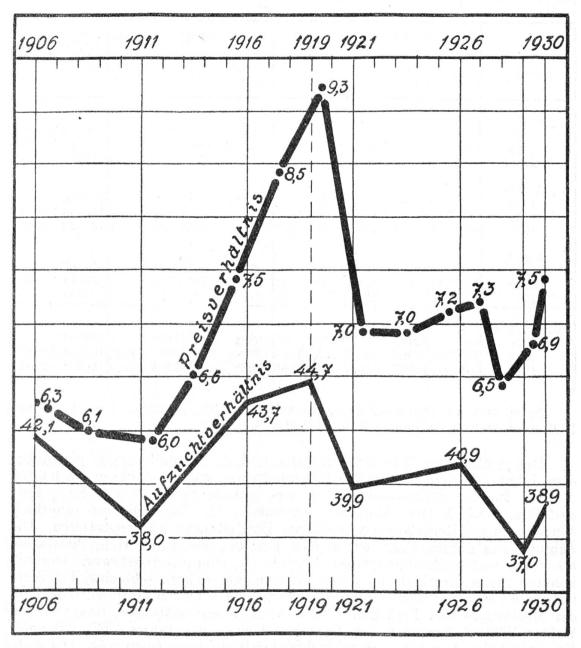
Die Auswirkung auf den Schlachtviehmärkten durch reichliche Auffuhren junger Schlachttiere kann sich, der langen Produktionszeit wegen, erst in 1—2 Jahren in vollem Umfange zeigen.

Das wachsende Interesse an der Aufzucht beziehungsweise Mast, geht aus der Veränderung des Verhältnisses der Zahl der Aufzuchttiere unter 1 Jahr zur Zahl der Milchkühe hervor.

Auf 100 Kühe wurden ermittelt:

F	Т	iere zur Auf	zucht, unte	r 1 Jahr a	lt	Ochsen $1-2$ J. alt
Erhebungsjahre	"Oberland"	"Mittelld."	"Jura"	Total Kanton	Schweiz	Kanton Bern
1906	87,1	30,4	64,0	42,1	38,0	2,28
1911	79,5	28,3	56,5	38,0	35,4	1,11
1916	90,2	33,3	59,7	43,7	40,3	1,32
1919	77,0	36,6	56,8	44,7	40,0	1,42
1921	68,0	32,7	50,8	38,9	38,0	1,24
1926	82,1	30,9	54,8	40,9	34,9	0,78
1929	73,4	28,5	48,3	37,0		0,46
1930	81,7	30,4	49.6	38,9		0,52

Die Veränderung der Preisrelation und deren Beeinflussung des Umfanges der Rindviehaufzucht und -Mast wird durch nachfolgendes Schaubild dargestellt.



Die Kurve "Preisverhältnis" und die darauf eingetragenen Zahlen geben an, wie viel mal grösser die Preise fetter Rinder, per 100 kg .Lebendgewicht gerechnet, sind als der Preis für Käsereimilch (inkl. Wert der Molke) per 100 kg; die Kurve "Aufzuchtsverhältnis" gibt die Zahl der Tiere zur Aufzucht im Alter von unter einem Jahr auf 100 Kühe, im Durchschnitt des bernischen Bestandes an.

5. Der Schweinebestand

Auf Grund der Zählungen in den Kontrollgemeinden errechneten wir folgende Bestände:

XXIII () 1 C(Zuo	chttiere		Fasel- und M	Iastschweine	Total
Wirtschafts- gebiete	Eber	Mutter- schweine	Saugferkel	bis 6 Monate alt	über 6 Monate alt	Schweine
a. ,,Oberland": 1926 1929 1930	$egin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	759 ± 117	$1953 - 1889 \pm 248 \\ 1677 \pm 423$	5369 ± 330	3456 ± 146	
1929	574 ± 55	10073 ± 397		59350 ± 1559	45166 ± 1025	$\begin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$
c. "Jura": 1926 1929 1930	123 ± 11	2631 ± 208	3196 - 3700± 432 6973± 888	8677 ± 263		
1929	735 ± 41	13463 ± 476		73396 ± 1706	54077 ± 1833	$140581 - 167253 \pm 2727 \ 160501 \pm 2502$

Setzt man die Bestände des Jahres 1926 = 100, so haben jene der Jahre 1929 und 1930 betragen: (Siehe Tabelle Seite 19).

Der Aufbau des Schweinebestandes und die Veränderungen gegenüber dem Jahre 1926 zeigen umgekehrte Verhältnisse, wie die Zählung des letzten Jahres. Im Gesamtbestand ist nur eine unbedeutende Verschiebung festzustellen, nämlich eine Abnahme von rund 5 %. Dagegen sind innerhalb den einzelnen Altersklassen wesentliche Umstellungen zu konstatieren. Die Zählung des Jahres 1929 fiel in eine Periode, die durch tiefe Preislagen, als Folge vorhergehender grosser Produktion, charakterisiert war. Deshalb konnten grosse Bestände an Ausmasttieren und nahezu schlachtreifer Ware festgestellt werden, währenddem die Nachzucht schwach erschien. Die Zahl der Muttertiere und Ferkel liess denn auch darauf schliessen, dass auf den Winter 1929/30, besonders für die ersten Monate des Jahres 1930, mit einer Knappheit des Angebotes an schlachtreifer Ware zu rechnen war. Die Entwicklung hat unsere damalige Voraussage bestätigt. In den ersten Monaten des Jahres 1930 blieb das Angebot schlachtreifer Ware klein und es mussten entsprechend höhere Preise von den Verbrauchern bewilligt werden. Diese Verhältnisse haben wiederum auf die Produktion eingewirkt und diese belebt. Die Bestände an Mastschweinen, über sechs Monate alt, waren bei der Zählung immer noch schwach vertreten, und zeigen einen Ausfall gegenüber dem Vorjahre von einem vollen Fünftel. Auch die Bestände im Alter von 4 bis 6 Monaten sind um 10% kleiner ausgewiesen, als im letzten Jahr. Dagegen hat die Produktion bereits gegen Ende des Jahres 1929 wiederum zugenommen, und es erscheinen deshalb die jüngeren Fasel- und Mastschweine mit ver-

Total Schweine	oral commonic	Der errechnete Gesamt-	$^{,2}_{,,4}$ 114,4±7,6	$^{,,1}_{,,1}$ $^{120,7\pm2,2}_{114,9\pm1,7}$	1,3 110,9±3,2 1,3 116,6±3,6	$^{1,2}_{5,1}$ $\overline{119,0\pm1,9}_{114,2\pm1,8}$	
E	-	DergezählteBe- stand i. d. Kon-	116,2 102,4	123,1 115,1	112,3 123,3	121,2 115,1	
weine	6 Monate	Der errechnete Gesamt- bestand	$142,2\pm6,0$ $116,4\pm8,4$	$108,8\pm2,5\ 87,2\pm3,1$	76,7±7,9 44,1±5,3	$105,9\pm3,6\ 82,6\pm3,8$	
Mastschweine	über	Der gezählteBe- stand i. d. Kon- trollgemeinden	154,6 114,5	107,9 87,0	69,5 43,3	105,1 81,6	, *
Fasel- und	6 Monate	Der errechnete Gesamt- bestand	$110,6\pm6,8$ $100,1\pm7,8$	$137,5\pm3,6$ $133,3\pm4,4$	$150,4\pm4,6\\143,5\pm6,7$	$136,4\pm3,2\\131,4\pm3,5$	
	bis	Der gezählte Be- stand i. d. Kon- trollgemeinden,	114,7	136,3 134,6	163,9 176,1	136,7 135,1	
Color	Saugierkei	Der errechnete Gesamt- bestand	$96,7\pm12,7\ 85,9\pm21,6$	$112,4\pm5,7$ $131,5\pm11,4$	$115,8\pm 13,5 \\ 218,2\pm 27,8$	$111,5\pm 4,9\\189,7\pm 10,4$	
ວິ	200	Der gezählte Be- stand i. d. Kon- trollgemeinden	106,9 102,7	131,3 125,1	118,3 210,6	123,7 133,7	
	erschweine	Der errechnete Gesamt- bestand	96.7 ± 14.9 104.7 ± 20.4	$119,4\pm 4,4\\122,6\pm 5,5$	$109,9 \pm 8,7 \\ 134,2 \pm 10,8$	$110,7 \pm 3,9 \\ 123,7 \pm 5,1$	
Zuchttiere	Mutter	Der gezählte Be- stand i. d. Kon- trollgemeinden	86,4 94,6	110,9 125,3	101,4 134,0	106,8 123,8	
Zuch	Eber	Der errechnete Gesamt- bestand	$105,6\pm 8,3\ 88,9\pm 6,8$	$117,9\pm11,3\\99,8\pm5,0$	$130,9\pm11,7$ $58,5\pm16,8$	$119.1 \pm 6.6 \\ 92.9 \pm 4.5$	
		Der gezählte Be- stand i, d. Kon- trollgemeinden	116,7 100,0	120,6 114,1	130,0 76,9	121,5 107,2	
	3 A.O.	Wirtschaits- gebiete	a. "Oberland": 1929 1930	b. "Mittelland": 1929 1930	c. "Jura": 1929 1930	Total Kanton: 1929 1930	

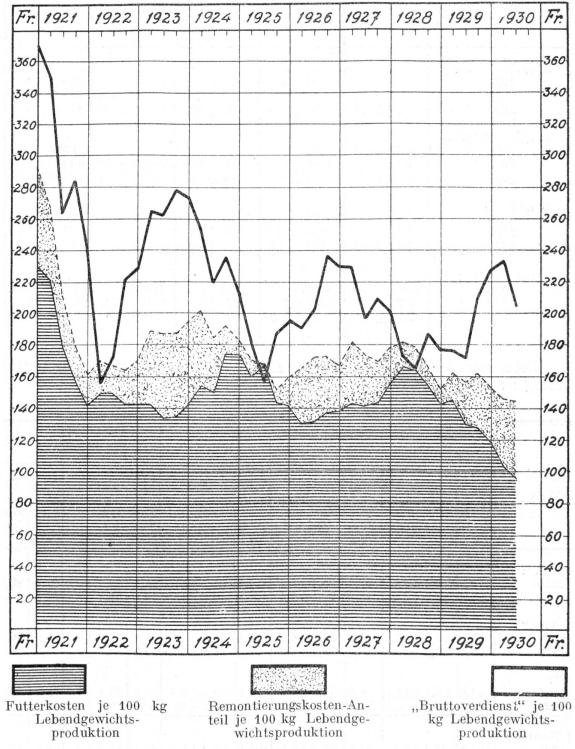
stärkten Beständen, indem eine Zunahme innerhalb dieser Alterskategorien von rund ½ zu verzeichnen ist. Auch die Zahl der Muttertiere hat eine dementsprechende Vermehrung erfahren. Die Kategorie der Saugferkel ist um ⅓ stärker vertreten, als im Jahre 1926 und ihre Zahl ist um rund 5½ 0/0 höher als im vergangenen Jahre. Aus diesen Feststellungen ist zu schliessen, dass bis zum Moment, da die bei der Zählung vorhandenen Saugferkel und jüngeren Faselschweine in das schlachtreife Alter hinein gelangen, eine Knappheit im Angebot fetter Schweine bestehen wird. Diese ist gegenwärtig grösser, als im Nachsommer und sie wird sich sukzessive bis gegen den Herbst hin verlieren, um im Laufe des Winters in ein Ueberangebot überzugleiten. Beim Verkauf der Erzeugnisse der jetzt tragenden Mutterschweine werden die Züchter bereits auf überfüllte Märkte stossen.

Die zu erwartende Marktentwicklung wird durch folgende Ergebnisse der Zählung vorgezeichnet. Es wurden in den 59 Kontrollgemeinden, in denen auch im letzten Jahr Zählungen stattfanden, ermittelt:

1, 77	926	1929	1930		e (+) bzw. Ab- (-) gegenüber 29
St	ück	Stück	Stück	Stück	%
212 00 00 10 012 11 012 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 1	304 449	1927 4367	2236 4607	$+309 \\ +240$	$^{+16,0 \%}_{+\ 5,5 \%}$
Essel and Mastachwains.					
Fasel- und Mastschweine: bis 4 Monate alt } 4-6 Monate alt	561	3335 7137	3914 6423	+579	$^{+17,4~\%}_{-10,0~\%}_{-20,5~\%}$
	322	7162	5692	-1470	-20,5%
	*	*	*		

Auf dem Schweinemarkt pflegen jeweilen die Spitzen der Hochkonjunktur alle drei Jahre wiederzukehren und ebenso sind in Zeitabständen von drei Jahren Ueberangebote zu beobachten. In der Zeit von 1921 bis 1929 war diese Bewegung mit grosser Regelmässigkeit zu verzeichnen. Unsere bildliche Darstellung S. 24 lässt den Verlauf dieser Konjunkturkurven gut erkennen. Nach den bisher beobachteten Zyklen wäre der Beginn der abwärtsgleitenden Preisbewegung im Winter 1929/30 fällig gewesen und das Einsetzen der Krisis und der starken Ueberproduktion war für die zweite Hälfte 1930 und der Tiefstand der Preise auf Frühjahr und Sommer 1931 zu erwarten. Durch die Gunst der Lage auf dem Markt mit Schlachtrindern ist auch der Schweinemarkt beeinflusst worden und es hat in diesem Jahr das Abbröckeln der Preislage etwas später eingesetzt als dies "normalerweise" geschehen sollte. Die Ergebnisse unserer Bestandesermittlung lassen darauf schliessen, dass der Weiterverlauf der Konjunkturkurve ganz "programmgemäss" erfolgen wird.

Auf Grund der Futtermittelpreise und den Notierungen für Ferkel und für fette Schweine haben wir die Veränderung der wirtschaftlichen Lage von Schweinemastbetrieben, die ihre Produktion vollständig auf zukäufliche Futtermittel aufbauen und den Bedarf an Jungschweinen durch Zukauf von Ferkel- und Faselschweine decken, verfolgt. Der Futterverzehr wurde, nach den Normen von Prof. Lehmann, angenommen per Kilo Lebendgewichtszuwachs mit 2½ kg Mais, wovon ½ Kilo ersetzt gedacht wurde durch Futtermehl, wenn dieses am Markte billiger war, als durchgemahlener Mais, 2 Kilo Gerste, wovon ein Kilo durch Kartoffelflocken ersetzt gedacht wurden, wenn diese billiger als durchgemahlene Gerste war, sodann 100 Gramm Fischfuttermehl (Dorschmehl) und 200 Gramm Fleischfuttermehl. Die Futtermittelpreise entsprechen den Einkaufspreisen der Schweinemäster in der Umgebung von Bern. Die Berechnungen ergaben die in der graphischen Darstellung zum Ausdruck gelangenden Ergebnisse.



Die stark ausgezogene Linie stellt die Bewegung der Preise fetter Schweine je 100 kg Lebendgewicht dar.

6. Der Ziegenbestand.

Auf Grund der Zählungen in den Kontrollgemeinden errechneten wir folgende Bestände:

Wirtschaftsgebiete	Gitzi zum Schlachten	Gitzi zur Aufzucht	Ziegen- böcke	Milch- ziegen	Total Ziegen
a. "Oberland": 1926 1929 1930	$2577 - 2787 \pm 93 \\ 2393 \pm 203$	$3184 - 3347 \pm 193 \\ 3006 \pm 225$	$189 - \\ 154 \pm 22 \\ 213 \pm 36$	$14912 - 12475 \pm 574 \\ 11797 \pm 592$	$\begin{array}{ c c c c c }\hline 20862 & - \\ 18763 \pm 912 \\ 17409 \pm 832 \\ \hline \end{array}$
b. "Mittelland": 1926 1929 1930	$2627 - 2387 \pm 224 \\ 1629 \pm 99$	$2242 - 1709 \pm 145 \\ 1748 \pm 108$	$139 - 89 \pm 11 \\ 93 \pm 15$	$11495 - 10022 \pm 199 - 9278 \pm 267$	$egin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$
c. ,,Jura": 1926 1929 1930	$egin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	$274 - 155 \pm 19 \\ 174 \pm 31$	$\begin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	$1929 - 1680 \pm 86 \\ 1525 \pm 125$	$egin{array}{cccc} 2620 & - \ 2116 \pm 121 \ 1917 \pm 276 \ \end{array}$
Total Kanton: 1926 1929 1930	5587 - 5425 ±336 4209 ±212	5700 — 5211 ±278 4928 ±237	$egin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	28336 — 24177±155 22600±589	39985 — 35086±824 32074±972

Setzt man die Zahlen des Jahres 1926 = 100, so haben 1929 und 1930 betragen:

	Gitzi zur Schlachte	en .	Gitzi zur Aufzucht	1	egenböcke	Milc	hziegen	Tota	al Ziegen
Wirtschafts- gebiete	Der gezählte Bestand i. d. Kontrollgemeinden Gesall besta	nete ti ezalit	Der errechnete Gesamt- bestand	DergezählteBestand i. d. Kontrollgemeinden	Der errechnete Gesamt- bestand	ezä i. gem	Der er- rechnete Gesamt- bestand	Der gezählte Bestand i. d. Kontrollgemeinden	Der er- rechnete Gesamt- bestand
"Oberland": 1929 1930	$\begin{vmatrix} 118,3 & 108,1 \pm \\ 98,6 & 92,9 \pm \end{vmatrix}$	3,6 102,5	$2 _{105,1\pm6,1}$	121,9		83,5	$83,7\pm3,8\\79,1\pm4,0$	91,0	$89,9\pm4,4 \\ 83,4\pm4,0$
"Mittelland": 1929 1930	$\begin{bmatrix} 97,9 & 90,9 \pm \\ 70,4 & 62,0 \pm \end{bmatrix}$			70,0 71,4			$87,2\pm 1,7 \\ 80,7\pm 2,3$		$86,1\pm2,8\ 77,2\pm2,0$
"Jura": 1929 1930	$\begin{bmatrix} 43,6 & 65,5 \pm \\ 68,8 & 48,8 \pm \end{bmatrix}$				$88,2\pm 8,8 \\ 91,2\pm 13,5$				$80,8\pm4,6$ $73,2\pm10,5$
Total Kanton: 1929 1930	$oxed{104,283,4} egin{array}{c} 97,1 \pm \\ 75,3 \pm \\ \end{array}$			100,0 93,2			$85,3\pm0,5$ $79,8\pm2,1$	88,7 81,0	$87,7\pm2,1\\80,2\pm2,4$

Der Ziegenbestand ist seit 1929 weiterhin zahlenmässig kleiner geworden. Eine Abnahme ist in allen drei Beobachtungsgebieten festzustellen. Die Abnahme beträgt im Durchschnitt gegenüber dem Vorjahr $7\frac{1}{2}\%$, gegenüber 1926 20 %. Sie ist besonders stark im Jura und Mittelland.

7. Der Schafbestand.

Auf Grund der Zählungen in den Kontrollgemeinden errechneten wir folgende Bestände:

	"Oberland"	"Mittelland"	"Jura"	Total Kanton
Schafe: 1926 1929 1930	$4559 - 4125 \pm 284 4493 \pm 567$	$11795 - 9524 \pm 874 - 9230 \pm 645$	$2439 - \\ 2119 \pm 369 \\ 2487 \pm 238$	$\begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$

Setzt man die Bestände des Jahres 1926 = 100, so haben jene der Jahre 1929 und 1930 betragen:

	,,0	Oberland"	,,M	ittelland"		"Jura"	Tot	al Kanton
	DergezählteBestand i. d. Kontrollgemeinden	Der errechnete Gesamt- bestand	Der gezählteBestand i. d. Kontrollgemeinden	Der errechnete Gesamt- bestand	DergezählteBestand i. d. Kontrollgemeinden	Der errechnete Gesamt- bestand	DergezählteBestand i. d. Kontrollgemeinden	Der errechnete Gesamt- bestand
Schafe: 1929 1930	91,8 98,1	$\begin{bmatrix} 90.5 \pm 6.2 \\ 98.6 \pm 12.4 \end{bmatrix}$	86,4 70,7	$80,7\pm7,4\\78,3\pm5,5$	84,2 104,0	$\begin{vmatrix} 86,9 \pm 15,1 \\ 102,0 \pm 9,8 \end{vmatrix}$	87,8 83,0	$83,9\pm4,8 \\ 86,3\pm4,7$

Die Bestandesveränderung gegenüber dem Vorjahr ist nicht einheitlich. Im Oberland und Jura scheint sich wieder ein vermehrtes Interesse an der Schafhaltung zu zeigen, während im Mittelland, trotz der bessern Preise für Erzeugnisse der Mast, eine Neubelebung der Schafhaltung nicht zu erkennen ist.

8. Die Ergebnisse der Geflügelbestandsermittlung.

a. Der Bestand an Geflügelbesitzern.

Auf Grund der Zählungen in den Kontrollgemeinden errechneten wir folgende Bestände an Geflügelbesitzern:

		eflügelbesitze ndwirtschafts	Geflügel- besitzer ohne	Total	
Wirtschaftsgebiete	mit Landwirt- schaft als ein- ziger Erwerbs quelle	mit noch andern Erwerbs- quellen	Total	Landwirt- schafts- betrieb	Geflügel- besitzer
a. "Oberland":	* -			2	
1926	4014 —	2007 -	6021 —	2290 -	8311 —
1929	3850 ± 105	1850 ± 220	5700 ± 245	2285 ± 90	7985 ± 155
1930	3755 ± 50	$2040\pm\!100$	5800 ± 115	2105 ± 105	7900 ± 135
b. "Mittelland":					
1926	17189 —	7239 -	24428 -	8781 —	33209 -
1929	16650 ± 135	6715 ± 160	23360 ± 210	9390 ± 245	32750 ± 185
1930	16520 ± 140	6730 ± 125	23255 ± 185	9150 ± 230	32405 ± 165
c. "Jura":					
1926	5198 -	2435 -	7633	3061 —	10694 -
1929	4325 ± 190	2930 ± 260	7255 ± 320	2515 ± 165	9770 ± 155
1930	4655 ± 115	2445 ± 180	7100 ± 215	2690 ± 210	9790 ± 120
Total Kanton:					
1926	26401 -	11681 -	38082 -	14132 -	52214 -
1929	24825 ± 265	11495 ± 405	36315 ± 485		50505 ± 300
1930	24930 ± 240	11215 ± 280	36155 ± 365	13945 ± 325	50095 ± 260

	Geflüge	elbesitzer	Besitzer von					
Wirtschaftsgebiete	mit Vieh	ohne Vieh	Hühnern aller Art	Gänsen und Enten				
a. "Oberland":								
1926	6808 —	1503 —	8293 —	122 —				
1929	6385 + 125	1600 ± 200	7955 + 175	85 ± 20				
1930	6285 ± 75	1615 ± 225	7860 ± 125	85± 10				
b. "Mittelland":								
1926	26700	6509	33125	1735 —				
1929	25655 + 110	7100 ± 250	32580 ± 180	1675 ± 95				
1930	25055 ± 135	7350 ± 200	32270 ± 165	1630 ± 85				
c. "Jura":								
1926	8364 —	2330 —	10670 —	452 —				
1929	7670 ± 55	2095 ± 365	9705 + 155	325 ± 90				
1930	7485 ± 75	2305 ± 70	9790 ± 105	225 ± 80				
Total Kanton:								
1926	41872 -	10342 —	52088 —	2309 —				
1929	39710 ± 180	10342 10795 ± 465	50240 ± 300	2085 ± 135				
1930	38825 ± 210	11270 ± 340	49920 ± 360	1940 ± 135				
1330	300mg210	11810 1040	10000 1200	1010 1110				
	1							

Setzt man die Zahlen pro 1926 = 100, so haben 1929 und 1930 betragen:

	Ge	flügelbesit	zer m	it Landwirts	schafts	sbetrieb	Gefli	ügelbesitzer			
Wirtschafts-	scha als Erw	Landwirt- ftsbetrieb einziger erbsquelle		nit noch andern erbsquellen		Total	oh: wi:	ne Land- rtschafts- betrieb	Total Geflügel- besitzer		
gebiete	Der erstand i.d. Kon- trollgemeinden Gesamt- Gesamt- pestand		DergezählteBe- stand i. d. Kon- trollgemeinden	Der errechnete Gesamt- bestand	DergezählteBestand i. d. Kontrollgemeinden	Der er- rechnete Gesamt- bestand	DergezählteBestand i. d. Kontrollgemeinden	Der errechnete Gesamt- bestand	DergezählteBestand i. d. Kontrollgemeinden	Der er- rechnete Gesamt- bestand	
a. "Oberland": 1929 1930	95,2 93,3	$95,9\pm2,6 \\ 93,6\pm1,2$	99,3	$92,2\pm11,0\ 101,7\pm5,1$	96,3	$\begin{array}{c} 94.7 \pm 4.0 \\ 96.3 \pm 1.9 \end{array}$	101,7			$\begin{vmatrix} 96,1\pm 1,9\\ 95,1\pm 1,6 \end{vmatrix}$	
b. ,,Mittelland": 1929 1930	96,6 96,3	$96,9\pm0,8 \\ 96,1\pm0,8$			96,1 95,7			$106,9\pm2,8$ $104,2\pm2,6$	98,4 97,2	$\begin{array}{c} 98,6\pm0,6 \\ 97,6\pm0,5 \end{array}$	
c. ,,Jura": 1929 1930	84,2 89,5	$83,2\pm3,6 \\ 89,6\pm3,4$	114,0 100,3	$120,3\pm10,8$ $100,4\pm7,3$	93,3 92,7	$95,0\pm4,2 \\ 93,0\pm2,8$	84,4 89,6	$82,1\pm 5,4$ $87,9\pm 6,8$		$\begin{vmatrix} 91,3\pm 1,5 \\ 91,6\pm 1,1 \end{vmatrix}$	
Total Kanton: 1929 1930	94,3 94,5	94,0±1,0 94,4±0,9	$\begin{vmatrix} 99,1 & 98,4\pm3,5\\ 97,8 & 96,0\pm2,4 \end{vmatrix}$		95,7 95,5	95,4 ±1,3 94,9 ±1,0	100,9 97,7	$egin{array}{c} {f 100,} {4\pm2,2} \ {f 98,7\pm2,3} \end{array}$	96,7 95,9	$egin{array}{c} {\bf 96,7} \pm 0,6 \ {\bf 95,9} \pm 0,5 \ \end{array}$	

PROPERTY CONTRACTOR OF THE PROPERTY CONTRACTOR O		Geflügel	besitz	er		itzer von	Besitzer von			
	m	it Vieh	ol	nne Vieh		ern allerArt	Gäns	en u. Enten		
Wirtschaftsgebiete	/irtschaftsgebiete Der to		DergezählteBestand i. d. Kontrollgemeinden	Der errechnete Gesamt- bestand	DergezählteBestand i. d. Kontrollgemeinden	Der errechnete Gesamt- bestand	DergezählteBestand i. d. Kontrollgemeinden	Der errechnete Gesamt- bestand		
a. "Oberland": 1929 1930	95,0 93,1	93.8 ± 1.8 92.3 ± 1.1	107,1	$106,5\pm13,4$ $107,5\pm14,9$	96,9	$\begin{array}{c} 95,9\pm2,1\\ 94,8\pm1,5 \end{array}$	72,7 72,7	$ \begin{array}{c} $		
b. "Mittelland": 1929 1930	96,6 94,5	$96,1\pm0,4\ 93,8\pm0,5$		$109,1\pm3,8$ $112,9\pm3,1$	98,4 97,3	$98,4\pm0,5$ $97,4\pm0,5$	92,8 91,6	$ \begin{array}{c cccccccccccccccccccccccccccccccccc$		
c. "Jura": 1929 1930	92,0 90,0	$91,7\pm0,6\ 89,5\pm0,9$	86,4 100,0	$90,0\pm15,7$ $99,0\pm3,0$	90,9 92,0	$91,0\pm 1,5 \\ 91,8\pm 1,0$	73,9 55,3	$72,3\pm20,4$ $50,0\pm17,3$		
Total Kanton: 1929 1930	95,3 93,5	94.8 ± 0.4 92.7 ± 0.5		$104,4\pm 4,5$ $108,9\pm 3,3$		96,5 ±0,6 95, 8±0,5	88,7 84,6	90,3± 5,8 84,1± 4,8		

Die abnehmende Bewegung im zahlenmässigen Bestand der Geflügelbesitzer hat weiterhin Fortschritte gemacht. Nur im Jura scheint die rückläufige Bewegung zum Stillstand gekommen zu sein, indem dort eine vermehrte Zahl von Nicht-Landwirten sich der Haltung von Geflügel zuwendeten.

b. Der Nutzgeflügelbestand.

Auf Grund der Zählungen in den Kontrollgemeinden, errechneten wir folgende Bestände:

Wirtschaftsge	ebiete	Hühner aller Art	Gänse und Enten
"Oberland":	1926 1929 1930	$69395 - 73834 \pm 1010 - 84089 \pm 1249$	$egin{array}{ccc} 642 & - \ 305 \pm 103 \ 442 \pm & 69 \end{array}$
"Mittelland":	1926 1929 1930	$585906 - 619153 \pm 7030 - 675717 \pm 11132$	$7748 - 7704 \pm 649 $ 9560 ± 542
"Jura":	1926 1929 1930	$egin{array}{ccc} 148652 & - \ 145205 \pm 2970 \ 148151 \pm 2230 \end{array}$	$egin{array}{ccc} 2275 & - \ 1741 \pm 250 \ 872 \pm 343 \end{array}$
Total Kan	ton: 1926 1929 1930	$egin{array}{ccc} 803953 & - \ 838192 \pm 7630 \ 907957 \pm 12864 \end{array}$	$egin{array}{ccc} {f 10665} & - \ {f 9750} \pm {f 479} \ {f 10874} \pm {f 639} \end{array}$

Setzt man die Zahl pro 1926 = 100, so haben 1929 und 1930 betragen:

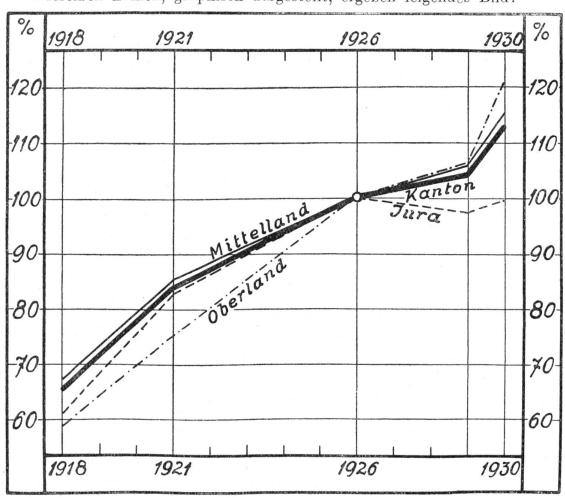
		Hü	hner aller Art		nse und Enten
Wirtschaftsgo	ebiete	Der gezählte Bestand i. d. Kontrollgemeinden	Der errechnete Gesamtbestand	DergezählteBestand i. d. Kontrollgemeinden.	Der errechnete Gesamtbestand
"Oberland":	1929 1930	107,2 119,6	$106,4 \pm 1,5$ $121,2 \pm 1,8$	66,7 81,3	$47.5 \pm 16.0 \\ 68.8 \pm 10.7$
"Mittelland":	1929 1930	107,9 127,1	$105,7 \pm 1,2$ $115,3 \pm 1,9$	101,1 110,8	99.4 ± 8.4 123.4 ± 7.0
"Jura":	1929 1930	96,5 98,8	$97,7 \pm 2,0 \ 99,7 \pm 1,5$	74,8 76,2	$76,5 \pm 11,0 \ 38,3 \pm 15,2$
Total Kanton:	1929 1930	106,0 121,8	$egin{array}{c} {f 104,3} \pm 0,9 \ {f 112,9} \pm 1,6 \end{array}$	94,9 103,5	$\begin{array}{c} \textbf{91,4} \pm \ \textbf{4,5} \\ \textbf{102,0} \pm \ \textbf{6,0} \end{array}$

Die Hühnerbestände haben gegenüber dem Vorjahre die sehr starke Vermehrung von zirka $8\frac{1}{2}\%$ erfahren. Besonders augenfällig ist die Bestandeszunahme im Oberland und Mittelland. Die schweizerische Geflügelhaltung deckt heute bereits rund 70 % des Landesbedarfes an Eiern, gegenüber zirka 65 % im Jahre 1926.

Die Entwicklung der Hühnerbestände seit 1918 ist aus folgender Bewegung der Indexzahlen (Bestand von 1926 = 100) ersichtlich:

Jahrgang	1930	1929	1926	1921	1918
Schweiz Kanton Bern "Oberland" "Mittelland" "Jura"	$ 112,9 \pm 1,6$ $121,2 \pm 1,8$ $115,3 \pm 1,9$ $99,7 \pm 1,5$	$105,7 \pm 1,2$	100 100 100 100 100	78,9 84,1 74,9 85,3 83,5	58,0 65,5 58,7 67,4 61,2

Dieselben Zahlen, graphisch dargestellt, ergeben felgendes Bild:



Anhang.

Gemeindeergebnisse.

 $a.\ \ Viehz\"{a}hlung.$

aa. Besitzer und Pferdebestand.

	hr		Viehbo	esitzei			Besi	tzer	on		Pferde				
Politische Gebiete	ngsjal	ıten	mit La Beti	rieb	rirt	n	eh	nen	n		4 Jahren		4 und Jahren	netu	
Tonasene deorete	Erhebungsjahr	im gesamten	als einziger Erwerb	mit anderm Erwerb	ohne Ldwirt schaftsbetrieb	Pferden	Rindvieh	Schweinen	Schafen	Ziegen	unter 4 Ja	Zuchttiere	Andere	im gesamten	
"OBERLAND": Amt Frutigen:															
Aeschi b. Sp	1930 1929 1926	181 192 195	132 130 143	38 44 33	11 18 19	$\begin{array}{c} 30 \\ 33 \\ 30 \end{array}$	166 170 171	102 113 103	16 20 28	75 82 93	$\frac{2}{1}$	_ _ 	33 38 36	$\begin{array}{c} 35 \\ 39 \\ 40 \end{array}$	
Kandergrund	1930 1929 1926	123 125 130	75 71 72	38 35 39	10 19 19	$\begin{array}{c} 10 \\ 6 \\ 5 \end{array}$	$\frac{100}{98} \\ 99$	70 95 85	9 12 23	86 91 101		_	5 7 6	5 7 6	
Amt Interlaken: Habkern	1930 1929 1926	124 132 142	94 103 99	27 19 36	3 10 7	12 11 11	116 123 125	82 90 100	43 47 58	81 84 111	name (17 17 16	17 17 16	
Wilderswil	1930 1929 1926	168 165 179	54 60 56	67 56 74	47 49 49	14 11 12	102 104 106	73 90 100	8 9 5	88 92 115			16 13 14	16 13 14	
Amt Oberhasli: Innertkirchen	1930 1929 1926	149 154 176	89 90 113	44 47 34	16 17 29	12 10 12	123 125 129	87 100 101	3 1 25 38	78 87 121		_	14 11 13	14 11 13	
Amt Saanen: Lauenen	1930 1929 1926	128 139 130	110 120 115	9 12 6	9 7 9	3 1 31 33	110 120 114	57 61 58	41 34 42	77 85 82	8 6 13	5 3 9	25 27 20	38 36 42	
Amt Simmental, Nieder: Därstetten	1930 1929 1926	142 149 156	84 93 95	51 29 42	7 27 19	19 19 17	108 105 110	67 72 71	10 8 13	94 96 95	$-\frac{3}{1}$	1 2	17 20 20	21 22 21	
Reutigen	1930 1929 1926	116 121 111	47 49 49	43 46 38	26 26 24	39 39 37	89 90 86	77 92 82	35 36 36	7 13 10	$-rac{1}{2}$	_	42 44 40	43 44 42	
Amt Simmental, Ober: Zweisimmen	1930 1929 1926	369 <i>305</i>	182 183 195	89 71 72	98 51 51	49 43 55	227 231 236	102 140 108	42 41	192 186 211	6 6 15	1 6 4	54 46 54	61 58 73	
Total oberl. Gemeinden		1500 1482 1537	867 899 937	406 359 374	224	203	1141 1166 1176	717 853 808		778 816 939	$\begin{array}{c c} 20 \\ 13 \\ 34 \end{array}$	7 11 14	223 223 219	250 247 267	

Selfadoreal de Reina y en la Educación de Administrativa de la proposición de reina de la proposición de la companyon de la co	hr	krousses serve	Viehbe	sitzer	PARAMETER ACHESTANCE		Besi	tzer	von	a a de la responsación de la constanta de la c	Pferde				
Politische Gebiete	Erhebungsjahr	gesamten	Bet		dwirt.	den	vieh	einen	ıfen	gen	Jahren	mehr	4 und Jahren	gesamten	
	Erhel	im ges	als einziger Erwerb	mit anderm Erwerb	ohne Ldwirt schaftsbetrieb	Pferden	Rindvieh	Schweinen	Schafen	Ziegen	unter 4	Zuchttiere	Andere	im ges	
,,MITTELLAND": Amt Aarberg:											,				
Bargen	1930 1929 1926	85 88 92	50 52 61	26 25 24	9 11 7	$52 \\ 50 \\ 54$	75 75 84	72 77 74	3 5 7	6 6 7	24 29 13	7 13 2	74 67 84	105 109 99	
Meikirch	1930 1929 1926	107 108 104	67 68 59	19 18 27	21 22 18	54 55 53	85 85 83	90 93 81	11 11 7	12 17 16	11 13 16	$\begin{bmatrix} 3\\2\\20 \end{bmatrix}$	105 104 78	119 119 114	
Amt Aarwangen: Bannwil	1930 1929 1926	62 65 71	34 30 31	21 22 25	7 13 15	19 19 18	52 54 53	48 50 48	1 2 3	13 12 14	_ _1 _	_	34 32 31	34 33 31	
Bleienbach	1930 1929 1926	64 67 70	3 1 36 37	31 28 33	2 3 -	30 31 30	62 64 70	42 43 41	_ _ 	4 2 3	2 6 7	_	44 39 38	46 45 45	
Rohrbachgraben	1930 1929 1926	70 70 71	56 57 55	14 12 14	$-\frac{1}{2}$	41 41 40	66 66 66	60 60 59	10 13 17	9 11 11	28 29 29	3 7 3	61 56 59	92 92 91	
Amt Bern: Wohlen b. B	1930 1929 1926	304 318 324	189 193 190	79 66 83	36 59 51	170 170 166	$260 \\ 260 \\ 259$	$235 \\ 264 \\ 251$	22 15 26	51 50 67	34 33 32	2 3 5	344 347 343	380 383 380	
Amt Biel: Evilard	1930 1929 1926	24 25 29	9 11 13	13 11 11	2 3 5	17 17 18	20 19 24	17 19 16	1 2 2	3 3 4	4 4 3	1 1 1	23 21 26	28 26 30	
Amt Büren: Diessbach	1930 1929 1926	80 84 89	50 46 52	24 32 22	6 6 15	39 41 43	71 76 74	69 69 71	- 3 1	8 15 8	2 2 1	1 2 -	70 68 76	73 72 77	
Pieterlen	1930 1929 1926	99 104 110	34 30 34	40 56 56	25 18 20	33 33 34	77 80 87	59 70 63	_	$\begin{array}{c} 20 \\ 30 \\ 32 \end{array}$	$\begin{bmatrix} 2\\3\\6 \end{bmatrix}$	_ _ 	51 50 48	53 53 55	
Amt Burgdorf: Alchenstorf	1930 1929 1926	65 63 65	30 29 28	22 21 28	13 13 9	26 26 25	49 49 50	47 45 43	8 11 6	18 14 16	13 12 14	- - 4	60 60 56	73 72 74	
Lyssach	1930 1929 1926	54 62 64	28 27 33	20 15 24	6 20 7	21 21 20	45 47 50	38 44 43	1 2 6	7 14 16	3 7 7	$-\frac{1}{2}$	52 46 46	55 54 55	
Oberburg	1930 1929 1926	153 162 154	88 90 90	47 51 48	18 21 16	82 83 77	127 132 130	113 123 112	16 12 22	16 19 20	13 21 25	3 3 7	161 150 147	177 174 179	
Amt Erlach: Müntschemier	1930 1929 1926	98 99 90	76 77 68	13 13 18	9 9 4	77 77 71	86 90 85	91 90 80	4 6 5	9 8 10	19 18 15	_1	98 96 92	118 114 107	

	hr		Vieh be	esitzer			Besi	tzer	von			Pfe	erde	
D. Patrola Californ	ıgsjal	ten	Bet	andw rieb	irt	n	h	en	u		Jahren		4 und Jahren	ten
Politische Gebiete	Erhebungsjahr	im gesamten	als einziger Erwerb	mit anderm Erwerb	ohne Ldwirtschaftsbetrieb	Pferden	Rindvieh	Schweinen	Schafen	Ziegen	unter 4 Ja	Zuchttiere	Andera	im gesamten
Erlach	1930 1929 1926	22 24 29	8 11 12	8 5 10	6 8 7	9 9 9	16 16 19	17 14 17		3 4 7	1 2 1	- - 1	17 17 17	1 1 1
Amt Fraubrunnen: Grafenried	1930 1929 1926	65 67 61	27 27 24	30 30 30	8 10 7	31 30 29	56 56 53	47 48 38	7 10 5	5 8 9	16 16 5	4 4 5	54 51 52	7 7 6
Moosseedorf	1930 1929 1926	65 73 69	33 29 32	20 29 23	12 15 14	32 31 33	55 53 53	43 61 56	$\begin{array}{c} 1 \\ 1 \\ 2 \end{array}$	11 15 12	1 2 5	- 2	63 63 62	6 6 6
Mülchi	1930 1929 1926	41 42 42	25 28 30	13 10 8	3 4 4	26 23 23	38 37 37	32 36 35	1 1 5	7 5 5	11 9 7	1 - 3	42 42 42	5 5 5
Amt Konolfingen: Gysenstein	1930 1929 1926	145 148 156	96 99 97	33 34 41	16 15 18	79 79 79	130 131 133	114 118 117	11 12 18	17 19 27	27 26 28	3	123 125 121	15 15 14
Landiswil	1930 1929 1926	117 119 119	93 86 91	21 28 23	3 5 5	69 71 71	113 113 114	103 108 101	16 17 16	$\begin{array}{c} 11 \\ 9 \\ 9 \end{array}$	28 32 23	1 2	92 92 91	12 12 11
Amt Laupen: Ferenbalm	1930 1929 1926	109 115 116	72 72 69	28 30 31	9 13 16	61 59 57	98 99 99	97 101 89	7 7 12	9 - 14 19	22 20 17	2 3 4	99 100 96	12 12 11
Frauenkappelen	1930 1926	67 69	36 40	18 15	13 14	34 35	46 47	58 <i>61</i>	- 6	15 18	-6 4	- 1	73 69	7
Amt Nidau: Hermrigen	1930 1929 1926	41 44 46	28 27 27	12 12 12	1 5 7	23 23 23	37 38 39	32 39 39	1	3 4 6	3 3 2	_	43 43 40	44
Ligerz	1930 1929 1926	34 35 38	23 28 27	4 7 4	7	1 1 1	24 25 27	13 12 13	_	12 14 15	_	_	1 1 2	
Worben	1930 1929 1926	81 77 77	47 36 34	22 28 34	12 13 9	29 28 30	67 68 66	52 52 46	$\begin{bmatrix} 2 \\ 6 \\ 1 \end{bmatrix}$	12 16 12	5 4 8	2 3 3	43 40 41	5 4 5
Amt Schwarzenburg: Guggisberg	1930 1929 1926	387 389 410	299 309 328	75 67 66	13 13 16	161 154 163	360 364 381	212 236 170	47 54 72	13 1 127 136	37 35 37	4 12 17	188 173 174	22 22 22
Amt Seftigen: Riggisberg	1930 1929 1926	143 150 161	77 80 79	58 57 62	8 13 20	49 46 48	128 129 138	117 129 117	12 8 13	26 33 39	13 11 10	7 7 7	81 76 76	10 9

	hr		Viehbo	esitzer	Date of the Survey		Besi	itzer	von	hilde di nii kundinen da		Pi	ferde	
Politische Gebiete	Erhebungsjahr	gesamten	Bet	andw trieb	wirt	en	ieh	inen	ien	ua	ahren	mehr	4 und Jahre	gesamten
	Erheb	im gesa	als einziger Erwerb	mit anderm Erwerb	ohne Ldwirt schaftsbetrieb	Pferden	Rindvieh	Schweinen	Schafen	Ziegen	unter 4 Jahren	Zuchttiere	Andere	im gesa
Uttigen	1930 1929 1926	49 54 59	13 15 23	34 26 29	$\begin{bmatrix} 2\\13\\7 \end{bmatrix}$	12 11 12	44 42 48	29 39 35	3 3 7	6 8 14	- - -	_	25 25 24	25 25 24
Zimmerwald	1930 1929 1926	84 84 84	65 66 63	12 11 12	7 7 9	64 64 64	76 74 74	74 73 69	9 12 14	7 8 8	23 14 15	4 3 1	124 128 121	151 145 137
Amt Signau: Lauperswil	1930 1929 1926	297 295 300	193 193 200	77 72 74	27 30 26	133 133 131	264 264 271	204 201 210	32 38 39	51 56 65	61 68 40	10 6 6	144 145 166	215 219 212
Trubschachen	1930 1929 1926	133 131 135	83 85 90	25 20 20	25 26 25	68 67 64	102 104 104	99 100 94	18 17 16	36 37 44	11 16 15		86 75 72	97 92 88
Amt Thun: Homberg	1930 1929 1926	75 77 77	62 66 68	9 6 6	4 5 3	49 46 44	71 72 73	56 63 58	8 7 13	9 15 13	8 7 4	$\begin{bmatrix} 1\\2\\- \end{bmatrix}$	62 61 57	71 70 61
Oberlangenegg	1930 1929 1926	82 85 82	56 60 45	21 15 32	5 10 5	40 40 41	72 72 74	58 71 59	13 12 18	21 23 27	13 14 5	3 2 4	51 54 54	67 70 63
Uetendorf	1930 1929 1926	220 228 228	112 114 125	90 96 84	18 18 19	90 88 84	198 205 203	155 165 137	10 10 10	40 46 49	3 8 7	$\begin{bmatrix} -1\\ 2 \end{bmatrix}$	146 141 133	149 150 142
Zwieselberg	1930 1929 1926	31 34 34	22 22 21	9 10 9	2 4	13 14 16	30 29 28	22 25 24	2 4 3	1 5 7	1 1 1	1 1 1	22 23 25	24 25 27
	1930 1929 1926	493 503 515	322 303 335	102 120 106	69 80 74	214 209 211	418 412 421	357 382 381	60 68 98	105 117 126	107 100 108	21 17 29	312 310 289	440 427 426
Amt Wangen: Niederbipp	1930 1929 1926	227 235 255	104 117 129	94 87 97	29 31 29	94 93 95	187 192 212	142 170 155	16 14 14	53 50 79	18 19 28	3 6 6	154 144 146	175 169 180
Total mittell.Gemeind.: ohne Gemeinde Frauenkappelen	1929	4206 4324 4426	2602 2619 2700	1166 1170 1226	535	2008 1983 1977	3692	3056 3290 3042		752 834 952	564 585 534	88 104 139	3 149 3065 3025	3801 3754 3698
mit Gemeinde Frauenkappelen	1930 <i>1926</i>	$4273 \\ 4495$	$2638 \\ 2740$	1184 <i>1241</i>	$\begin{array}{c} 451 \\ 514 \end{array}$	$2042 \\ 2012$	3705 3829	3 1 1 4 3 1 0 3		767 970	570 538	88 140	3222 3094	3880 <i>3772</i>
"JURA": Amt Courtelary: Mont-Tramelan	1930 1929 1926	17 17 18	15 14 15	2 3 3		15 16 17	17 17 18	15 16 14	7 8 4	1 1 1	9 18 24	23 23 16	10 11 14	42 52 54

No. 2-mention and security and an extension of the security of	hr		Viehbe	esitzer	akurun Akurun	THE REAL PROPERTY AND ADDRESS OF THE PERSON	Besi	tzer	von	PERSONAL PROPERTY.		Pferde			
Politische Gebiete	ngsja	ıten	Bet	andw rieb	irt	п	qe	en	n		hren		4 und Jahren	ten	
ronusche Gebiete	Erhebungsjahr	im gesamten	als einziger Erwerb	mit anderm Erwerb	ohne Ldwirt schaftsbetrieb	Pferden	Rindvieh	Schweinen	Schafen	Ziegen	unter 4 Jahren	Zuchttiere	Anderc	im gesamten	
Orvin *	1930 1929 1926	95 101 108	52 44 66	33 43 27	10 14 15	54 55 57	86 87 93	69 75 80	7 9 11	5 3 6	10 10 13	1 2	57 63 64	68 75 77	
Amt Delémont: Glovelier	1930 1929 1926	92 91 87	43 61 56	41 29 28	8 1 3	44 47 43	84 . 88 . 82	75 79 70	6 9 9	1 2 4	59 61 66	45 41 56	35 33 16	139 135 138	
Pleigne	1930 1929 1926	64 61 68	34 31 51	28 29 17	2 1	25 25 28	60 60 68	51 48 54	2 3 9	10 7 9	33 27 . 32	24 23 19	26 26 44	83 76 95	
Undervelier	1930 1929 1926	53 54 59	20 17 26	21 28 21	12 9 12	24 23 23	41 43 46	40 37 33	4 5 3	11 11 16	18 16 22	12 12 8	28 29 32	58 57 62	
Amt Franches-Montag.: Bémont	1930 1929 1926	65 68 69	53 52 53	10 15 14	2 1 2	48 51 52	62 66 67	53 60 51	5 6 10	16 16 19	135 129 134	74 76 76	15 14 9	224 219 219	
St. Brais	1930 1929 1926	49 49 55	30 31 34	13 13 15	6 5 6	38 37 40	44 45 49	43 44 46	10 8 10	8 8 9	71 66 66	47 54 55	29 24 22	147 144 143	
Amt Laufen: Grellingen	1930 1929 1926	45 44 58	10 10 12	16 19 21	19 15 25	12 11 11	24 26 29	27 27 36	1 - 3	8 9 15	1 1 2	_	19 20 18	20 21 20	
Röschenz	1930 1929 1926	99 107 104	3 1 27 26	53 43 64	15 37 14	23 25 25	84 86 90	84 93 81		2 2 5	3 3 3		29 29 31	32 33 34	
Amt Moutier: Les Genevez	1930 1929 1926	85 86 88	41 37 35	43 49 51	1 -2	51 53 55	84 85 86	59 51 45	1 1 2	1 2 2	82 75 70	74 70 73	2 9 5	158 154 148	
Moutier	1930 1929 1926	92 96 118	51 50 43	17 20 33	24 26 42	48 46 55	69 71 75	69 76 86	6 5 5	5 4 13	12 12 17	13 11 11	71 67 79	96 90 107	
Amt Neuveville: Prêles	1930 1929 1926	58 58 64	41 47 52	13 8 7	4 3 5	27 28 26	59 54 58	46 43 45	$\frac{1}{2}$	8 10 11	19 11 8	4 1 3	42 40 32	65 52 43	
Nods	1930 1926	108 106	79 79	24 23	5 4	54 45	101 101	81 87	2 3	$\frac{2}{23}$	15 12	11 6	57 65	83 83	
Amt Porrentruy: Bonfol	1930 1929 1926	90 103 114	60 56 65	22 37 32	8 10 17	32 32 38	81 89 97	73 78 85	- 6	4 3 8	21 8 21	21 20 15	3 1 41 46	73 69 82	
Chevenez	1930 1929 1926	140 136 156	116 98 142	20 31 8	4 7 6	75 73 78	136 134 150	125 124 130		5 3 5	147 169 142	109 124 119	20 12 13	276 305 274	

Prhebungsiahre	ıre	,	Viehbe	sitzer			Besit	zer ve	n			P	ferde	erde				
	Erhebungsjahre	im gesamten	als einziger Erwerb	mit anderm dair Erwerb	ohne Landw schaftsbetrieb	Pferden	Rindvieh	Schweinen	Schafen	Ziegen	unter 4 Jahren		4 und Jahren	im gesamten				
Ocourt	1930 1929 1926	26 25 27	18 13 18	7 11 8	1 1 1	18 17 18	25 23 25	21 23 22	8 8 10	5 10 9	34 28 22	17 17 16	19 19 28	70 64 66				
Total der jur. Gemeind.: ohne Gemeinde Nods	1930 1929	1070 1096 1193	615 588 694	339 378 349	116 130 150	534 539 566	956 974 1033	850 874 878	58 63 85	90 91 132	654 634 642	464 475 467	433 437 453	1551 1546 1562				
Mit Gemeinde Nods	1930 1926	1178 1299	694 773	363 372	121 154	588 <i>611</i>	1057 1134	93 1 965	60 88	92 <i>155</i>	669 654	475 473	490 518	1634 1645				
Gesamttotal: ohne die Gemeinden Frauenkappelen und Nods.	1930 1929 1926	6902	4084 4106 4331	1911 1907 1949	889	2758 2725 2755	5756 5832 5991	4623 5017 4728	646 680 843	1741	1238 1232 1210	590	3805 3725 3697	5602 5547 5527				
Mit den Gemeinden Frauenkappelen und Nods.	1930 1926		4199 4450	1953 1987		2846 2835	5903 6139	4762 4876	648 852		1259 1226		3935 3831	5764 5684				

bb. Rindviehbestand

	r					Rine	dvieh					
D. W. J. G. J.	gsjah	Kälber		von Jahr	Rinder			Zucht- stiere		Ochsen		ten
Politische Gebiete	et Erhebungsjahr	zum Schlachten	zur Aufzucht	Jungvieh ½ bis 1 J	$\frac{\text{von } 1-2}{\text{Jahren}}$	über 2 Jahren	Kühe	$\frac{\text{von } 1-2}{\text{Jahren}}$	über 2 Jahren	$\frac{\text{von } 1-2}{\text{Jahren}}$	über 2 Jahren	im gesamten
"OBERLAND": Amt Frutigen:		2 II										
Aeschi b. Sp	1930 1929 1926	65 52 37	349 356 368	88 79 96	$252 \\ 247 \\ 274$	143 164 171	651 646 697	13 15 19	$\begin{bmatrix} -2\\ 3 \end{bmatrix}$	$\begin{bmatrix} 1 \\ -1 \end{bmatrix}$	_ _ _	1562 1561 1666
Kandergrund	1930 1929 1926	17 12 14	210 204 214	24 13 29	147 143 155	83 101 104	264 269 289	23 19 19	- 2 1	$-\frac{1}{4}$	1 	770 763 829
Amt Interlaken: Habkern	1930 1929 1926	32 55 36	204 167 238	40 72 95	161 143 184	89 101 111	435 440 406	14 16 12	-4 -6	- - 8	7 — 1 — —	979 994 1096
Wilderswil	1930 1929 1926	18 15 14	84 81 100	17 19 23	71 71 77	34 39 48	272 279 278	4 4 7	3 —	- - -		501 511 547

Amt Oberhasli: Innertkirchen	Erhebungsjahr 93.0 92.9 92.9 92.9 92.9 92.9 92.9	Zam zam z Schlachten 33 32 24 9 16 20	1 anz Type Type Type Type Type Type Type Type	Jungvieh von 1/2 bis 1 Jahr	Rin Aon 1–2 Ao	über 2 8 0 Jahren	882 418	Solution 1-2 Jahren Jahren	über 2 ahren Jahren	$\frac{\text{von } 1-2}{\text{Jahren}}$	über 2 se Jahren u	im gesamten
Amt Oberhasli: Innertkirchen	1930 1929 1926 1930 1929 1926	33 32 24 9	240 224 214 343 310	68 53 106	176 185 Applied 1971	80 98	382	von 1—			über 2 Jahren	im
Innertkirchen	1929 1926 1930 1929 1926 1930	32 24 9	224 214 343 310	53 106	185	98		7	2	_	_	988
Lauenen	1929 1926 1930 1929	16	310			97	402	11	$\frac{2}{1}$	_	_	$1017 \\ 1045$
Amt Simmental, Nieder: Därstetten	1930 1929		299	$\frac{34}{26}$	219 209 210	135 140 140	378 404 390	10 25 18	1 1	2 5 12	1	1130 1137 1137
	1926	14 15 26	320 296 325	64 85 85	212 203 209	95 115 120	393 397 403	8 12 23		1 2 1		1107 1126 1193
1.	1930 1929 1926	11 22 9	112 110 112	46 48 31	73 88 99	41 30 47	283 303 275	4 5 4	_ _ 		_	570 606 579
1.	1930 1929 1926	23 32 29	835 807 890	171 258 274	495 507 495	329 310 323	968 963 1063	41 55 61	7 5 4	- - 5	_2	2869 2939 3144
1.	1930 1929 1926	222 251 209	2697 2555 2760	552 653 786	1806 1796 1893	1029 1098 1161	4026 4119 4203	124 156 174	14 15 18	5 7 32	4	10476 10654 11236
1.	193 0 1929 1926	17 23 17	52 48 62	29 30 30	50 68 60	30 30 30	3 19 325 322	14 11 14	3 - 3	1 1		515 536 538
1.1	1930 1929 1926	43 42 40	119 98 99	$\begin{array}{c} 23 \\ 73 \\ 50 \end{array}$	127 94 93	79 72 72	607 622 600	15 17 12	6 7 9		_	1019 1025 975
1.	1930 1929 1926	15 16 14	52 28 50	25 38 28	48 45 66	20 16 18	218 219 213	10 10 10		_ _1 _	-	388 374 400
1.	1930 1929 1926	48 35 47	65 59 57	33 23 42	56 59 65	17 11 22	295 294 305	7 6 4	_ 	_ _1 _	_ _ 	521 488 546
$\begin{vmatrix} 1 \\ 1 \end{vmatrix}$	1930 1929 1926	61 68 53	139 120 122	83 87 59	85 92 111	36 37 38	412 409 392	19 22 18		_1 _	_	836 835 795
1.	1930 1929 1926	135 139 131	348 312 360	158 177 172	349 364 381	$240 \\ 269 \\ 238$	1897 1941 1889	65 52 58	17 23 22	5 3 -	6 2	3220 3282 3251

	ı.		MINARA NA PARA		NAME OF STREET	Rin	dvieh	REPORT REPORTS		MATERIAL PROPERTY.		AUGUSTA COMMITTEE
	ıgsjahı	Käl	lber	von	Rin	ider		Zuc		Och	sen	ten
Politische Gebiete	Erhebungsjahr	zum Schlachten	zur Aufzucht	Jungvieh von ½ bis 1 Jahr	von 1-2 Jahren	über 2 Jahren	Kühe	von 1-2 Jahren	über 2 Jahren	$ \begin{array}{r} \text{von } 1-2 \\ \text{Jahren} \end{array} $	über 2 Jahren	im gesamten
Amt Biel: Evilard	1930 1929 1926	5 4 5	14 17 16	13 14 14	16 23 24	6 6 6	110 113 125	2 1 2		3	$\begin{bmatrix} 2 \\ - \\ 2 \end{bmatrix}$	169 182 194
Amt Büren: Diessbach	1930 1929 1926	28 36 25	79 57 64	$\frac{26}{31}$ $\frac{34}{34}$	80 78 74	$\frac{36}{32} \\ 34$	399 416 403	12 12 15	2 1 6	_ _ _		662 663 655
Pieterlen	1930 1929 1926	7 8 8	50 33 39	28 35 33	41 57 62	14 17 23	229 238 240	3 2 2	$-1 \\ 2$	1 - -	_ _ _	373 391 409
Amt Burgdorf: Alchenstorf	1930 1929 1926	24 25 13	87 78 83	40 41 26	75 7 <i>3</i> 88	30 36 38	339 <i>338</i> 344	16 18 13	$-\frac{1}{4}$		_ _ _	611 611 609
Lyssach	1930 1929 1926	13 24 12	58 55 55	24 20 26	54 60 51	35 33 45	307 299 320	8 10 12	$-\frac{2}{4}$	_ _ _	_	501 501 525
Oberburg	1930 1929 1926	106 99 77	162 156 148	46 65 78	170 171 169	96 93 92	863 899 852	25 24 28	5 9 7	_	_	1473 1516 1451
Amt Erlach: Müntschemier	1930 1929 1926	10 14 17	106 103 91	71 71 67	68 76 84	12 19 20	278 286 267	17 13 23	$-rac{1}{3}$	2 6 10	1 1	565 590 582
Erlach	1930 1929 1926	$\begin{array}{c} 10 \\ 4 \\ 5 \end{array}$	15 19 16	6 15 12	23 19 20	6 8 15	91 91 91	2 3 7	1 2 1	5 1 -		159 162 169
Amt Fraubrunnen: Grafenried	1930 1929 1926	33 21 25	58 52 61	37 19 26	53 53 57	24 28 24	302 313 311	7 9 5	2 5 4		- - -	516 500 513
Moosseedorf	1930 1929 1926	$\begin{array}{c} 24 \\ 15 \\ 13 \end{array}$	$\frac{47}{49}$	24 17 24	$\begin{array}{c} 56 \\ 68 \\ 64 \end{array}$	31 41 43	291 300 312	7 11 6	6 1 5		_ 	487 503 514
Mülchi	1930 1929 1926	11 9 4	59 41 45	17 27 36	46 47 50	21 17 23	261 270 259	13 8 10	$\begin{array}{c c} 1 \\ 6 \\ 4 \end{array}$		3 1 -	432 428 431
Amt Konolfingen: Gysenstein	1930 1929 1926	73 66 81	148 113 156	46 67 64	121 141 121	79 54 75	924 939 892	28 21 18	4 4 5	- - 1	- - 1	1423 1405 1414
Landiswil	1930 1929 1926	82 108 95	134 134 127	48 70 39	118 99 114	61 56 67	621 653 626	17 17 15		1 1 -		1080 1138 1083

						Rind	lvieh			-		
	gsjahr	Kä	lber	on	Rin	der			cht- iere	Och	nsen	en
Politische Gebiete	Erhebungsjahr	zum Schlachten	zur Aufzucht	Jungvieh von ½ bis 1 Jahr	$\begin{array}{c c} \text{von } 1-2 \\ \text{Jahren} \end{array}$	über 2 Jahren	Kühe	von 1-2 Jahren	über 2 Jahren	von 1-2 Jahren	über 2 Jahren	im gesamten
Amt Laupen: Ferenbalm	1930 1929 1926	42 45 32	117 112 108	60 44 52	108 114 121	38 43 44	575 590 574	16 12 15	4 2 3			960 961 941
Frauenkappelen	1930 1926	18 28	64 59	27 29	57 58	41 39	409 408	13 12	4 3		_	633 63
Amt Nidau: Hermrigen	1930 1929 1926	13 13 9	21 18 27	8 14 15	30 27 21	11 6 5	149 153 159	6 5 3	1 1 —	_ _		23° 23° 23°
Ligerz	1930 1929 1926	1 2 5	3 6 11	5 5 3	3 4 10	$-rac{1}{2}$	37 42 43	1 1		- - 1	_	5 6 7
Worben	1930 1929 1926	12 12 16	51 62 32	47 33 40	58 52 49	22 23 22	270 296 290	7 9 9	2 1 4	3	5 1 6	47 49 46
Amt Schwarzenburg: Guggisberg	1930 1929 1926	184 163 129	463 393 486	171 200 241	367 406 407	194 219 196	1507 1527 1501	23 27 35	6 7 5	_		291 294 300
Amt Seftigen: Riggisberg	1930 1929 1926	30 34 31	132 108 122	61 66 55	113 105 118	57 63 58	557 573 548	6 8 11	4 1 2		$\begin{bmatrix} - \\ 2 \\ - \end{bmatrix}$	96 96 94
Uttigen	1930 1929 1926	9 12 9	30 12 29	7 10 9	11 23 33	18 14 20	187 180 182	3 3 1	2 1		2 3 2	26 25 28
Zimmerwald	1930 1929 1926	33 36 43	133 130 133	90 78 100	149 169 145	123 122 98	595 625 597	13 12 11	5 8 8		1 - -	114 118 113
Amt Signau: Lauperswil	1930 1929 1926	220 196 185	250 247 282	82 72 82	233 278 252	117 139 152	1328 1337 1306	26 28 23	1 2 5	_	_ _ _	225 229 228
Trubschachen	1930 1929 1926	62 83 95	126 97 110	68 75 79	113 113 121	45 59 69	563 577 552	9 12 11	2 _ _		_	98 101 103
Amt Thun: Homberg	1930 1929 1926	50 48 27	54 53 62	25 35 18	71 68 77	38 36 46	393 408 383	5 6 5	4 3 3	- 1 2	- - 1	64 65 62
Oberlangenegg	1930 1929 1926	49 43 21	87 100 90	30 37 56	91 68 81	45 52 51	363 379 363	5 5 10	2 2 1	2 - 1	_	67 68 67

	J					Rine	dvieh					
	gsjahı	Kä	lber	on ahr	Rin	nder			cht- iere	Och	sen	ten
Politichse Gebiete	Erhebungsjahr	zum Schlachten	zur Aufzucht	Jungvieh von $\frac{1}{2}$ bis 1 Jahr	von 1-2 Jahren	über 2 Jahren	Kühe	$\begin{array}{c cccc} & & & & & & & & \\ \hline & & & & & & & \\ & & & &$	über 2 Jahren	von 1-2 Jahren	über 2 Jahren	im gesamten
Uetendorf	1930 1929 1926	89 68 56	126 127 134	43 55 63	122 176 141	97 101 49	911 929 912	11 12 14	4 6 5		1 1	1404 1475 1374
Zwieselberg	1930 1929 1926	$\frac{20}{9}$	61 57 57	$\frac{2}{18}$	49 37 37	37 32 20	161 155 163	5 7 5				335 315 316
Amt Trachselwald: Sumiswald	1930 1929 1926	392 409 365	508 483 506	238 229 266	435 420 422	208 220 199	2114 2123 2080	56 46 47	3 3 5	1	- 3 1	3955 3936 3891
Amt Wangen: Niederbipp	1930 1929 1926	35 39 23	183 135 177	132 139 131	163 179 190	58 69 90	692 736 789	22 25 15	11 7 8	5 3 2	1 4 1	1302 1336 1426
Total mittel. Gemeind.: Ohne Gemeinde Frauenkappelen	1930 1929 1926	1986 1968 1739	4134 3712 4064	1846 2030 2093	3752 3926 3979	1982 2073 2044	19165 19595 19205	501 485 487	100 107 134	26 30 17	24 19 17	33516 33945 33779
Mit Gemeinde Frauenkappelen	1930 <i>1926</i>	$2004 \\ 1767$	4198 4123	1873 2122	3809 4037	2023 2083	19574 19613	514 499	104 137	26 17	24 17	34149 <i>34415</i>
"JURA": Amt Courtelary: Mont-Tramelan	1930 1929 1926	11 12 13	53 32 42	31 25 33	25 56 27	3 20 7	142 137 163	3 7 6				268 289 291
Orvin	1930 1929 1926	7 7 11	106 97 115	42 63 75	66 85 96	30 31 34	305 327 286	6 7 5	3 4 3	18 19 20	10 5 14	593 645 659
Amt Delémont: Glovelier	1930 1929 1926	8 9 15	55 56 62	49 55 56	85 79 83	26 42 37	246 252 286	3 5 5	1 -	1 3 7	$\begin{array}{c} 1 \\ 1 \\ 2 \end{array}$	475 502 553
Pleigne	1930 1929 1926	15 8 21	41 52 75	52 44 82	53 44 75	29 41 50	248 257 330	4 7 7	$-\frac{2}{2}$	_ 1 	=	444 454 642
Undervelier	1930 1929 1926	10 7 5	44 44 43	29 24 31	37 36 58	14 27 9	127 139 143	3 3 3		_	_	264 281 293
Amt Franches-Montag.: Bémont	1930 1929 1926	13 12 9	115 112 135	81 90 115	146 171 171	153 134 136	167 173 197	4 5 7		2 - -	=	681 697 770
St. Brais	1930 1929 1926	2 8 8	117 127 118	94 119 128	139 132 133	68 75 60	131 132 159	6 4 2	1 	9 4 8		566 602 616

·	£		ALL PROPERTY OF THE PARTY OF TH			Rin	dvieh					
	ıgsjah	Käl	ber	von	Ri	nder		Zuc	eht- ere	Oc	hsen	ten
Politische Gebiete	Erhebungsjahr	zum Schlachten	zur Aufzucht	Jungvieh von ½ bis 1 Jahr	von 1—2 Jahren	über 2 Jahren	Kühe	von 1—2 Jahren	über 2 Jahren	von 1—2 Jahren	über 2 Jahren	im gesamten
Amt Laufen: Grellingen	1930 1929 1926	5 - 8	8 10 18	6 5 9	8 8 16	2 5 5	68 77 72	1 1 2				98 107 130
Röschenz	1930 1929 1926	11 2 5	12 23 34	24 22 38	27 32 30	7 17 24	205 227 232	4 3 1	2 2 2	5 - 2	1 3 2	298 331 370
Amt Moutier: Les Genevez	1930 1929 1926	7 14 12	149 110 115	92 109 94	81 95 103	20 27 52	186 188 170	$\begin{array}{c} 2 \\ 2 \\ 4 \end{array}$	2 1	_ _ _	_ _ _	539 546 550
Moutier	1930 1929 1926	15 16 18	72 65 84	49 59 32	74 73 81	27 18 42	348 370 349	5 5 5	1 3 2		_	591 610 613
Amt Neuveville: Prêles	1930 1929 1926	1 2 3	79 49 60	44 34 36	52 51 46	14 13 12	233 234 184	4 4 3	3 2 1	17 19 38	23 11 8	470 419 391
Nods	1930 <i>1926</i>	7 9	141 298	31 106	122 153	101 - 87	317 282	5	1 2	35 93	30 83	790 1116
Amt Porrentruy: Bonfol	1930 1929 1926	6 5 7	32 36 59	40 18 56	$\frac{42}{76}$ 54	14 20 24	289 <i>321</i> <i>325</i>	1 3 3	2 2 2	1 2 2		427/ 483 532
Chevenez	1930 1929 1926	10 10 5	158 162 182	159 136 167	128 170 180	42 59 71	267 275 292	8 6 6	- 14 1	27 33 34	$\frac{2}{1}$	801 866 941
Ocourt	1930 1929 1926	6 5 1	65 47 62	31 68 85	81 53 81	13 38 32	79 86 87	8 5 5	$\begin{bmatrix} 2\\1 \end{bmatrix}$	$\begin{array}{c}2\\6\\7\end{array}$		285 312 366
Total jurass. Gemeind.: Ohne Gemeinde Nods	1930 1929 1926	127 117 141	1106 1022 1204	823 871 1037	1044 1161 1234	462 567 595	3041 3195 3275	62 67 64	16 33 15	82 88 118	37 23 34	6800 7144 7717
Mit Gemeinde Nods	1930 <i>1926</i>	134 <i>150</i>	1247 1502	854 1143	1166 <i>1387</i>	563 682	3358 3557	67 <i>6</i> 7	17 17	117 211	67 117	7590 8833
Gesamttotal: Ohne die Gemeinden Frauenkappel. u.Nods	1930 1929 1926	2335 2336 2089	7937 7289 8028	3221 3554 3916	6602 6883 7106	3473 3738 3800	26232 26909 26683	687 708 725	130 155 167	113 125 167	62 46 51	50792 51743 52732
Mit den Gemeinden Frauenkapp.u. Nods	1930 1926	2360 2126	8142 8385	3279 4051	6781 7317	3615 3926	26958 27373	705 740	135 172	148 260	92 134	52215 54484

cc. Schweine, Schafe und Ziegen.

	1 2		WATER STREET, SECTION AND ADDRESS.		Schwe	eine						Zie	gen	
	gsjah		ucht- tiere	el		el- u. M chwein		ten	ufe	G	itzi		en	ten
Politische Gebiete	Erhebungsjahr	Eber	Mutter- schweine	Saugferkel	bis 4 Monate	von 4 bis 6 Monaten	über 6 Monate	im gesamten	Schafe	zum Schlachten	zur Aufzucht	Böcke	Milchziegen	im gesamten
"OBERLAND": Amt Frutigen:														
Amt Fruugen: Aeschi b. Sp	1930 1929 1926	1 1 2	30 24 27	56 24 42	44 56 *	74 77 96	49 56 38	254 238 205	51 64 79	55 48 40	42 59 52	2 4 3		245 287 279
Kandergrund	1930 1929 1926		16 13 16	40 53 28	42 40 *	52 74 91	23 35 29	173 215 164	34 38 87	47 86 72	57 73 39	4 2 6	238 252 296	346 413 413
Amt Interlaken: Habkern	1930 1929 1926	2 3 2	40 32 60	109 102 132	11 16 *	22 41 68	49 48 25	233 242 287	179 167 203	70 88 53	30 38 31	5 6 4	202 214 312	307 346 400
Wilderswil	1930 1929 1926	_	$-rac{1}{1}$	_ 6	13 2 *	70 104 120	24 24 27	108 136 148	66 65 23	32 21 51	13 13 18	3 5 —	169 184 232	217 223 301
Amt Oberhasli: Innertkirchen	1930 1929 1926	1 1 1	19 25 39	120 157 185	26 16 *	29 29 38	59 71 45	254 299 308	149 135 186	23 41 45	39 55 75	6 6 5	235 242 348	303 344 473
Amt Saanen: Lauenen	1930 1929 1926	_	3	3	46 54 *	35 14 66	25 31 11	112 105 77	146 126 121	39 51 51	22 28 29	5 3 3	152 155 154	218 237 237
Amt Simmental, Nieder: Därstetten		1 1 1	18 18 13	25 27 30	48 33 *	36 31 66	26 37 25	154 147 135	40 18 51	61 73 39	87 79 85	2 7 4	260 268 262	410 427 390
Reutigen	1930 1929 1926		30 33 19	58 69 7	30 3 *	57 74 82	39 71 48	214 250 156	113 167 138	5 12 1	$egin{bmatrix} -\ 3\ 1 \end{bmatrix}$	$\begin{bmatrix} - \\ 2 \\ - \end{bmatrix}$	6 6 15	11 23 17
Amt Simmental, Ober: Zweisimmen	1930 1929 1926	1 1	18 11 9	47 37 23	99 96 *	59 152 168	$\begin{bmatrix} 30 \\ 64 \\ 35 \end{bmatrix}$	$254 \\ 361 \\ 235$	204 139 113	89 85 75	93 70 79	5 4 7	414 419 493	601 578 654
Total oberl. Gemeinden:	1930 1929 1926	6 7 6	174 159 184	459 478 447	359 316 *	434 596 795	324 437 283	1756 1993 1715		505	383 418 409	32 39 32	1822 1916 2296	$2658 \\ 2878 \\ 3164$
"MITTELLAND": Amt Aarberg: Bargen	1930 1929 1926	1 1 1	39 32 27	66 47 24	116 112 *	149 122 257	116 137 111	487 451 420	10 15 23	4 8 4	1 2 4		14 12 11	19 22 19
Meikirch	1930 1929 1926	$\begin{bmatrix} 1 \\ 2 \\ 1 \end{bmatrix}$	$64 \\ 54 \\ 45$	162 141 104	140 74 *	166 176 193	212 225 204	$745 \\ 672 \\ 547$	40 46 32	12 7	3 3 3	_	21 29 28	28 44 38

^{*} Im Jahre 1926 ist die Cruppe Faselschweine bis 4 Monate alt mit jener im Alter von 4-6 Monaten zusammen gezählt worden.

	ır				Schwe	eine					7	Ziege	n	
	gsjah		icht- iere	el	S	el- u. M chweir	last- re	ten	afe		tzi		.en	ten
Politische Gebiete	Erhebungsjahr	Eber	Mutter- schweine	Saugferkel	bis 4 Monate	von 4 bis 6 Monaten	über 6 Monate	im gesamten	Schafe	zum Schlachten	zur Aufzucht	Böcke	Milchziegen	im gesamten
Amt Aarwangen: Bannwil	1930 1929 1926	1 1 1	22 14 18	24 41 34	22 38 *	61 67 62	68 66 63	198 227 178	$\begin{array}{c} 6 \\ 3 \\ 14 \end{array}$	1 7 7	3 3 3	1 1	28 22 25	33 32 36
Bleienbach	1930 1929 1926	_	9 5 8	18 18 8	13 22 *	79 109 56	78 54 71	197 208 143	-2	3 3 3	4	_	1	4 3 3
Rohrbachgraben . .	1930 1929 1926	2 2 2	38 29 23	104 92 27	97 121 *	145 101 210	158 216 153	544 561 415	52 55 63		3 5 2	_	18 19 19	21 25 22
Amt Bern: Wohlen b. B	1930 1929 1926	7 8 5	197 169 167	524 497 462	195 237 *	518 615 616	653 706 643	20 ⁹ 4 2232 1893	66 51 93	24 22 37	5 6 23	 1	91 91 121	120 119 182
Amt Biel: Evilard	1930 1929 1926	_	3 2 5	26 18 13	4 12 *	9 39 17	12 14 24	54 85 59	3 4 5		_ _ 5	_	8 6 5	8 6 10
Amt Büren: Diessbach	1930 1929 1926	3 3 4	80 84 86	209 141 167	28 64 *	136 131 120	104 129 102	560 552 479		14 -	4 5 4	_	14 15 15	22 34 19
Pieterlen	1930 1929 1926	1 1 1	24 16 17	49 47 4	19 24 *	58 83 78	$\frac{52}{75}$	203 246 149		7 7 2	5 7 7	1 1 1	35 47 61	48 62 71
Amt Burgdorf: Alchenstorf	1930 1929 1926	1 2 1	28 32 26	52 116 101	40 26 *	103 122 127	143 138 149	367 436 404	37 41 27	$\frac{3}{1}$	6 2 6	<u>1</u> _	25 24 34	35 27 44
Lyssach	1930 1929 1926	2 5 5	29 27 32	60 81 67	54 37 *	92 108 119	89. 100 102	326 358 325	3 12 29	1 8 4	1 2 4	1 1 1	18 30 36	21 41 45
Oberburg	1930 1929 1926	5 4 5	49 47 41	87 118 52	136 95 *	213 277 242	230 275 314	720 816 654	111 121 145	9 14 13	7 5 9	_	32 49 45	48 68 67
Amt Erlach: Müntschemier	1930 1929 1926	1 2 -	34 29 32	79 77 61	164 136 *	176 185 207	165 147 181	619 576 481	12 19 21	4 2 7	5 3 7		14 16 14	23 21 28
Erlach	1930 1929 1926	$\frac{2}{4}$	9 15 29	18 25 56	10 21 *	47 65 88	66 34 21	$152 \\ 164 \\ 197$	6	1 1 6	1 - 3	_	4 9 15	6 10 24
Amt Fraubrunnen: Grafenried	1930 1929 1926	2	41 30 29	159 57 64	35 28 *	91 136 86	123 129 127	451 380 306	34 37 17	2 3 5	2 4	1 1 1	7 12 14	10 18 24

^{*} Im Jahre 1926 ist die Gruppe Faselschweine bis 4 Monate alt mit jener im Alter von 4-6 Monaten zusammen gezählt worden.

	l a				Schwe	ine				anne a commo		Zieg	en	
	gsjah		icht- iere	el		el- u.M chweir		ten	ıfe	Gi	itzi		uə	ten
Politische Gebiete	Erhebungsjahr	Eber	Mutter- schweine	Saugferkel	bis 4 Monate	von 4 bis 6 Monaten	über 6 Monate	im gesamten	Schafe	zum Schlachten	Zur Aufzucht	Böcke	Milchziegen	im gesamten
Moosseedorf	1930 1929 1926	_ _ 1	12 11 20	28 38 37	21 29 *	56 83 85	68 170 125	185 331 268	5 118 3	3 8 5	1 1 4	 - -	19 21 19	23 30 28
Mülchi	1930 1929 1926	1	$\frac{40}{30}$	$\begin{array}{c} 60 \\ 108 \\ 54 \end{array}$	65 21 *	36 67 79	124 140 95	326 366 252	5 7 18	1 - 4	- - 1	_	15 9 10	$\begin{array}{c} 16 \\ 9 \\ 15 \end{array}$
Amt Konolfingen: Gysenstein	1930 1929 1926	1 1 2	46 52 53	65 104 163	77 49 *	238 214 195	239 248 261	666 668 674	42 40 81	10 14 28	5 10 7	1 1 —	35 37 56	51 62 91
Landiswil	1930 1929 1926		31 22 23	49 33 47	124 29 *	216 212 276	160 270 205	580 566 551	59 49 60	4 - 2	2 2 2	_	12 13 13	18 15 17
Amt Laupen: Ferenbalm	1930 1929 1926	5 6 5	116 102 113	152 207 257	73 70 *	151 157 196	208 231 181	705 773 752	40 41 33	1 3 7	1 5 4	_ 	18 27 37	20 36 48
Frauenkappelen	1930 1926	3	31 26	77 64	64 *	111 148	81 136	367 <i>375</i>		6 13	5 5	1 1	39 42	51 61
Amt Nidau: Hermrigen	1930 1929 1926	_	9 5 6	16 - 12	20 21 *	36 61 56	64 67 61	145 154 135	$\stackrel{3}{\overset{2}{2}}$	6 3 2	1 - 1		7 7 12	14 10 15
Ligerz	1930 1929 1926		_ _ 	13 	- 5 *	10 10 15	1 23 10	24 38 27	-	$\begin{array}{c} 2 \\ 1 \\ 4 \end{array}$	3 2 6	1 1 1	25 27 27	31 31 38
Worben	1930 1929 1926	1 1 1	20 21 19	58 32 60	45 53 *	104 77 106	98 108 97	326 292 283	15 24 12	$\begin{array}{c}2\\12\\6\end{array}$	5 9 · 5	1	17 22 18	25 43 29
Amt Schwarzenburg: Guggisberg	1930 1929 1926	1 - 1	64 50 28	88 86 23	240 130 *	231 268 221	82 197 156	706 731 429	168 193 292	62 92 56	114 85 107	2 3 4	374 422 434	552 602 601
Amt Seftigen: Riggisberg	1930 1929 1926	4 4 3	56 36 52	62 78 97	46 55 *	149 199 212	183 192 134	500 564 498	43 33 49	6 12 13	11 8 16	- - 1	44 47 48	61 67 78
Uttigen	1930 1929 1926	,_	12 9 14	16 13 11	34 15 *	33 39 30	16 55 48	111 131 103	10 10 14	7 3 10	3 4 4	_	11 13 29	21 20 43
Zimmerwald	1930 1929 1926	2 1	45 43 18	85 129 34	101 53 *	146 190 165	181 158 196	560 574 413	39 61 59	$-3 \\ 1$	1 4 3	_	15 18 19	16 25 23
Amt Signau: Lauperswil	1930 1929 1926	$\begin{bmatrix} 2\\ 3\\ 1 \end{bmatrix}$	87 72 49	$107 \\ 139 \\ 43$	235 194 *	372 344 515	228 353 277	1031 1105 885	135 168 160	$\begin{bmatrix} 21\\24\\37 \end{bmatrix}$	17 5 17	_ 1 1	73 75 82	111 105 137

^{*} Im Jahre 1926 ist die Gruppe Faselschweine bis 4 Monate alt mit jener im Alter von 4-6 Monaten zusammen gezählt worden.

	l L				Schw	eine						Zie	gen	
	gsjah		icht- iere	el		el- u. N chweir		ten	ıfe	G	itzi		en_	ten
Politische Gebiete	Erhebungsjahr	Eber	Mutter- schweine	Saugferkel	bis 4 Monate	von 4 bis 6 Monaten	über 6 Monate	im gesamten	Schafe	zum Schlachten	Zur Aufzucht	Böcke	Milchziegen	im gesamten
Trubschachen Amt Thun:	1930 1929 1926	_ _ 1	37 47 30	79 95 44	130 211 *	236 227 225	92 164 157	574 744 457	54 54 75	25 24 40	16 10		67 61 73	96 101 123
Homberg	1930 1929 1926	3 1 2	32 24 20	59 26 37	44 19 *	79 111 66	61 62 81	278 243 206	25 20 37	5 9 5	8 8 4	1 - 1	19 14 18	33 31 28
Oberlangenegg	1930 1929 1926	1 1 2	43 42 28	96 61 71	49 42 *	85 65 65	43 85 84	317 296 250	47 50 76	11 7 12	13 4 10		51 50 55	75 61 77
Uetendorf	1930 1929 1926	3 2 2	41 44 31	101 88 57	150 125 *	243 213 169	86 193 204	624 665 463	30 30 43	10 30 15	16 9 15	- - 1	75 77 93	101 116 124
Zwieselberg	1930 1929 1926	$\begin{array}{c c} 2 \\ 1 \\ - \end{array}$	4 3 5	7 21 11	13 9 *	18 32 27	31 35 35	75 101 78	6 14 7	$-\frac{1}{2}$	1 2 1		3 13 13	4 16 16
Amt Trachselwald: Sumiswald	1930 1929 1926	15 19 12	262 235 179	365 556 236	381 299 *	633 713 795	545 648 671	2201 2470 1893	166 208 316	35 41 40	33 18 39	1 2 3	150 196 203	219 257 285
Amt Wangen: Niederbipp	1930 1929 1926	_ 	39 36 27	103 75 55	89 86 *	164 193 166	200 282 285	595 673 533	80 83 76	20 20 30	22 18 36	2 2 3	89 92 114	133 132 183
Total mittel. Gemeind.: Ohne Gemeinde Frauenkappelen	1930 1929 1926	70 76 63	1662 1469 1325	3246 3405 2593	3010 2562 *	5279 5811 6142	4979 6126 5677	18246 19449 15800	1346 1626 1883	298 410 419	305 255 376	14 14 20	1449 1622 1816	2066 2301 2631
Mit Gemeinde Frauenkappelen	1930 1926	73 64	1693 <i>1351</i>	3323 2657	3074	5390 6290		18613 16175	1346 <i>1903</i>		310 381	15 21	1488 1858	$\begin{vmatrix} 2117 \\ 2692 \end{vmatrix}$
"Jura": Amt Courtelary: Mont-Tramelan	1930 1929 1926		8 3 6	10 29 5	*	21 24 27	3 14 17	42 70 55	31 36 18		- - 1	_ _ _	2 3 2	2 3 3
Orvin	1930 1929 1926	1 1 1	21 12 8	47 5 26	61 105 *	58 52 96	18 51 54	206 226 185	22 33 35	1 - -	1 1 1		13 6 9	15 7 10
Amt Delémont: Glovelier	1930 1929 1926		38 28 34	46 89 38	97 39 *	39 57 88	58 53 47	278 266 207	31 48 20	_ _ 4		_	1 1 9	1 2 13
Pleigne	1930 1929 1926	2 2 2	52 41 45	94 82 48	27 10 *	26 19 42	24 32 46	225 186 183	13 12 29	3 -	$\begin{vmatrix} - \\ - \\ 2 \end{vmatrix}$		12 9 9	15 9 11

^{*} Im Jahre 1926 ist die Gruppe Faselschweine bis 4 Monate alt mit jener im Alter von $4\!-\!6$ Monaten zusammen gezählt worden.

	r				Schwe	ine						Zieg	en	
,	gsjah	Zı t	icht- iere	el		l- u. M hwein		ten	ıfe	Gi	tzi	is:	en'	ten
Politische Gebiete	Erhebungsjahr	Eber	Mutter- schweine	Saugferkel	bis 4 Monate	von 4 bis 6 Monaten	über 6 Monate	im gesamten	Schafe	zum Schlachten	zur Aufzucht	Böcke	Milchziegen	im gesamten
Undervelier	1930 1929 1926	_	13 10 10	35 - 17	23 63 *	25 23 27	14 18 28	110 114 82	16 16 20	$\frac{2}{2}$	3 1 3	$egin{bmatrix} 2 \\ - \\ - \end{bmatrix}$	15 19 24	22 22 36
Amt Franches-Montag.: Bémont	1930 1929 1926	_ 1 1	32 25 29	111 32 27	32 50 *	32 30 40	19 34 54	226 172 151	17 17 32	$\begin{array}{c} 2\\10\\9\end{array}$	4 3 4	1 1 2	20 21 20	27 35 35
St. Brais	1930 1929 1926	- $ 2$	76 46 51	177 41 48	25 9 *	24 41 30	7 11 26	309- 148 157	80 71 42	_	$\begin{bmatrix} 2 \\ -2 \end{bmatrix}$		11 11 12	13 11 14
Amt Laupen: Grellingen	1930 1929 1926		1 1 —	6 	12 18 *	23 17 49	24 18 14	66 54 63	$-rac{2}{7}$	4 7 5	3 3 1	1 1 2	16 20 24	24 31 32
Röschenz	1930 1929 1926		$\begin{bmatrix} - \\ - \\ 2 \end{bmatrix}$	_ _ 8	23 15 *	154 130 72	17 93 83	194 238 165	- - 1	_ 	$\begin{bmatrix} 2 \\ - \end{bmatrix}$		5 3 7	7 3 9
Amt Moutier: Les Genevez	1930 1929 1926		7 5 5	52 20 4	53 19 *	27 26 41	13 30 31	152 100 81	66 12 51	$\begin{bmatrix} - \\ 2 \\ 1 \end{bmatrix}$	_ _ _		1 2 3	1 4 4
Moutier	1930 1929 1926	4 3 1	36 22 22	55 48 29	65 47 *	60 97 100	69 87 101	$289 \\ 304 \\ 253$	29 25 21	$-\frac{2}{8}$	$\begin{bmatrix} - \\ -g \end{bmatrix}$		$\frac{10}{8}$ 2θ	12 8 37
Amt Neuveville: Prêles	1930 1929 1926	3 -	13 5 3	42 22 —	32 12 *	66 48 31	58 33 73	214 120 107	36 2 10	2 -7	- 3 -		13 16 17	15 19 24
Nods	1930 1926	_ 3	37 31	109 71	42	71 53	75 209	334 367	$\frac{3}{23}$			_ 1	$\begin{bmatrix} 2\\26 \end{bmatrix}$	$\frac{2}{36}$
Amt Porrentruy: Bonfol	1930 1929 1926	$-rac{2}{2}$	62 49 42	89 23 70	15 25 *	25 53 37	28 37 70	219 189 221	 29	- - -	1 - -	$\begin{array}{c} 2 \\ - \\ - \end{array}$	2 4 11	9 4 11
Chevenez	1930 1929 1926	_ 	14 15 14	56 54 21	68 36 *	118 105 34	34 77 201	290 288 270		- - 2		.	6 6 8	6 6 10
							,		H 1					

^{*} Im Jahre 1926 ist die Gruppe Faselschweine bis 4 Monate alt mit jener im Alter von 4-6 Monaten zusammen gezählt worden.

	ır				Schwe	ine						Zieg	gen	
	gsjah		icht- iere	el		l- u. M chweir		ten	afe	Gi	tzi		en	ten
Politische Gebiete	Erhebungsjahr	Eber	Mutter- schweine	Saugferkel	bis 4 Monate	von 4 bis 6 Monaten	über 6 Monate	im gesamten	Schafe	zum Schlachten	zur Aufzucht	Böcke	Milchziegen	im gesamten
Ocourt	1930 1929 1926	- 3 1	27 37 24	82 39 68	12 9 *	12 8 10	3 11 17	136 107 120	66 42 58	22 3 8	1 2 3	2 2 1	28 42 22	53 49 34
Total jurass. Gemeind.: ohne Gemeinde Nods	1930 1929 1926	10 13 10	$\begin{vmatrix} 400 \\ 299 \\ 295 \end{vmatrix}$	902 484 409	545 457 *	710 730 724	389 599 862	2956 2582 2300	409 314 373	42 24 55	17 14 26	8 4 5	155 171 197	222 213 283
mit Gemeinde Nods	1930 1926	10 13	437 326	1011 480	587 *	781 777	464 1071	3290 2667	412 396	42 61	17 29	8 6	157 223	224 319
Gesamttotal: ohne die Gemeinden Frauenkapp. u. Nods	1930 1929 1926	86 96 79	2236 1927 1804	4607 4367 3449	3914 3335 *	6423 7137 7661	5692 7162 6822	22958 24024 19815	2737 2859 3257	901	705 687 811	57 57	3426 3709 4309	4946 5392 6078
Mit den Gemeinden Frauenkapp. u. Nods	1930 1926	89 83	2304 1861	4793 3584	4020	6605 78 62	5848 7167	23659 20557	2740 3300	767 920	710 819	55 59	3467 4377	4999 <i>6175</i>

b. Geflügelzählung.

	ır			Besi	itzer		-		Besta	nd	
Deliticales Cabiata	ngsjak	ten		h Erwe tellung		da	von		ihner er Art		se und nten
Politische Gebiete	Erhebungsjahr	im gesamten		candw. trieb mit anderm	ohne Land- wirt- schafts- betrieb	mit Vieh	ohne Vieh	Be- sitzer	Stück- zahl	Be- sitzer	Stück- zahl
"OBERLAND": Amt Frutigen:											
Aeschi b. Sp	1930 1929 1926	$200 \\ 208 \\ 195$	122 120 126	38 43 31	40 45 38	165 174 171	35 34 24	$200 \\ 208 \\ 195$	2364 2193 1881	1 1 3	5 5 14
Kandergrund	1930 1929 1926	126 128 123	58 58 57	34 30 35	34 40 31	101 104 107	25 24 16	126 128 123	$1209 \\ 1050 \\ 1003$	$\begin{bmatrix} 1 \\ -1 \end{bmatrix}$	$-\frac{3}{3}$
Amt Interlaken: Habkern	1930 1929 1926	103 105 113	75 78 78	22 16 30	6 11 5	98 101 112	5 4 1	103 105 113	808 700 618		
Wilderswil	1930 1929 1926	104 97 117	27 30 27	24 16 34	53 51 56	66 - 58 71	38 39 46	103 97 117	982 793 820	3 1 4	14 2 17
Amt Oberhasli: Innertkirchen	1930 1929 1926	150 146 154	84 78 96	34 38 29	32 30 29	126 125 141	24 21 13	150 146 154	1347 1091 1056	_ _ _	_

^{*} Im Jahre 1926 ist die Gruppe Faselschweine bis 4 Monate alt mit jener im Alter von 4-6 Monaten zusammen gezählt worden.

	ır			Besi	itzer				Besta	nd	
Politische Gebiete	Erhebungsjahr	nten		n Erwe tellunge		da	von		hner r Art		se und ten
Tonusche Wenter	rhebu	gesamten		andw trieb	ohne Land- wirt-	mit	ohne	Be-	Stück-	Be-	Stück-
	ପ୍ର	im	einzig	mit anderm	schafts-	Vieh	Vieh	sitzer	zahl	sitzer	zahl
Amt Saanen: Lauenen	1930	103	89	6	8	96	7	103	624		
And Simmontal Niedan	$1929 \\ 1926$	115 111	97 96	9 5	9	108 107	7 4	115 111	593 527	_	_
Amt Simmental, Nieder: Därstetten	1930 1929 1926	138 144 158	75 84 84	43 28 37	20 32 37	124 129 135	14 15 23	138 144 157	1560 1255 1266	$\begin{bmatrix} -4\\ 2 \end{bmatrix}$	- 17 12
Reutigen	1930 1929 1926	112 111 117	42 43 43	36 38 33	34 30 41	92 92 92	20 19 25	112 111 117	1119 1026 960	2 - 1	$-\frac{5}{2}$
Amt Simmental, Ober: Zweisimmen	1930 1929 1926	310 306 315	143 141 159	75 60 56	92 105 100	228 227 241	82 79 74	3 09 305 315	2681 2677 2481	1 2 -	12 8
Total oberl. Gemeinden:	1930 1929 1926	1346 1360 1403	715 729 766	3 12 278 290	319 353 347	1096 1118 1177	$250 \\ 242 \\ 226$	1344 1359 1402	$\begin{array}{ c c c }\hline 12694 \\ 11378 \\ 10612 \\\hline \end{array}$	8 8 11	39 32 48
"MITTELLAND": Amt Aarberg:											
Bargen	1930 1929 1926	97 101 99	50 52 61	21 20 20	26 29 18	75 78 84	22 23 15	97 101 99	2646 2427 2256	7 4 5	26 11 13
Meikirch	1930 1929 1926	112 110 107	67 68 58	19 18 27	26 24 22	99 <i>99</i> <i>95</i>	13 11 12	112 110 107	2762 2296 2125	-7 8 9	25 26 38
Amt Aarwangen: Bannwil	1930 1929 1926	72 71 81	34 30 31	16 18 24	22 23 26	57 57 66	15 14 15	72 71 81	1338 1274 1199	2 2 4	4 7 16
Bleienbach	1930 1929 1926	89 91 88	30 33 35	28 26 28	31 32 25	60 62 63	29 29 25	89 91 88	1565 1585 1480	3 3 4	19 19 11
Rohrbachgraben .	1930 1929 1926	68 67 68	55 55 54	11 11 12	2 1 2	66 66 67	2 1 1	68 67 68	1736 1703 1709	2 2 2	4 6 4
Amt Bern: Wohlen b. B	1930 1929 1926	$\frac{324}{328}$	188 191 188	65 59 69	71 78 66	277 280 286	47 48 37	324 327 322	8629 8407 7761	29 31 32	171 181 109
Amt Biel: Evilard	1930 1929 1926	42 41 47	9 10 12	10 9 9	23 22 26	21 22 25	21 19 22	42 41 47	807 710 830	2 4 5	9 20 20
Amt Büren: Diessbach	1930 1929 1926	95 93 101	48 45 51	22 29 21	25 19 29	74 77 83	21 16 18	95 93 101	1994 1872 1774	6 6 12	32 28 54

	hr	-		Bes			Bestand				
Politische Gebiete	Erhebungsjahr	ıten		n Erwe ellunge		da	von		ihner er Art		se und iten
Tondsone designe	rhebu	gesamten		andw	ohne Land- wirt-	mit Vieh	ohne Vieh	Be- sitzer	Stück- zahl		Stück-
	<u>되</u>	mi	einzig	mit anderm	schafts- betrieb					sitzer	zahl
Pieterlen	1930 1929 1926	138 139 138	33 29 33	38 47 47	67 63 58	84 85 92	54 54 46	138 139 137	2228 2095 1954	4 4 6	24 26 28
Amt Burgdorf: Alchenstorf	1930 1929 1926	76 76 84	30 28 28	18 18 24	28 30 32	56 55 58	20 21 26	76 76 84	2021 1614 1712	3 5 6	23 19 25
Lyssach	1930 1929 1926	48 66 63	25 25 31	18 13 17	5 28 15	46 52 52	2 14 11	48 66 63	1153 1368 1256	2 5 3	12 29 11
Oberburg	1930 1929 1926	170 171 158	84 87 88	37 39 36	49 45 34	$127 \\ 134 \\ 134$	43 37 24	170 170 158	4145 3710 3136	9 7 2	39 40 7
Amt Erlach: Müntschemier	1930 1929 1926	95 97 98	74 73 68	10 10 18	11 14 12	89 88 90	6 9 8	94 97 98	23 13 217 3 1919	4 - 2	13 - 6
Erlach	1930 1929 1926	50 48 59	8 11 12	8 5 8	34 32 39	17 18 22	33 30 37	50 48 58	1090 1003 855	$\frac{1}{3}$	10 6 6
Amt Fraubrunnen: Grafenried	1930 1929 1926	65 67 61	26 25 24	25 24 25	14 18 12	55 55 53	10 12 8	65 67 61	1692 1495 1085	4 4 4	7 19 17
Moosseedorf	1930 1929 1926	75 73 75	32 28 31	16 24 21	27 21 23	56 60 61	19 13 14	75 73 75	$2280 \\ 1800 \\ 1704$	5 7 7	28 59 52
Mülchi	1930 1929 1926	46 47 47	25 28 30	11 9 7	10 10 10	38 39 40	8 8 7	46 47 47	1396 1047 745	6 4 1	$\begin{bmatrix} 32 \\ 7 \\ 2 \end{bmatrix}$
Amt Konolfingen: Gysenstein	1930 1929 1926	153 155 159	95 96 95	25 26 29	33 <i>33</i> <i>35</i>	128 127 132	25 28 27	153 155 159	12543 4334 2967	7 10 9	27 23 33
Landiswil	1930 1929 1926	113 113 116	88 81 88	16 23 18	9 9 10	106 107 109	7 6 7	113 113 116	$2632 \\ 2199 \\ 1862$	4 3 2	38 5 6
Amt Laupen: Ferenbalm	1930 1929 1926	122 118 126	72 71 69	26 25 30	24 22 27	105 107 112	17 11 14	122 118 125	$3044 \\ 2879 \\ 2623$	4 2 3	16 5 8
Frauenkappelen	1930 1926	69 71	$\frac{36}{39}$	15 13	18 19	58 58	11 13	69 71	$\frac{1489}{1412}$	4 5	$\frac{20}{22}$
Amt Nidau: Hermrigen	1930 1929 1926	53 55 52	26 26 26	12 12 12	15 17 14	38 41 44	15 14 8	53 55 52	2390 1635 1504	2 2 4	15 12 16

	hr			Bes	itzer	Bestand					
Dollffasha Californ	Erhebungsjahr	lten		n Erwe ellunge		da	von	Hü aller	hner r Art		se und ten
Politische Gebiete	hebu	gesamten		andw	ohne Land- wirt-	mit	ohne	Be-	Stück-	Be-	Stück-
	Eı	im	einzig	mit anderm	schafts- betrieb	Vieh	Vieh	sitzer	zahl	sitzer	zahl
Ligerz	1930	23	5	3	15	9	14	23	277	_	
Digera	1929 1926	23 24	6 5	7 2	10 17	7 7	16 17	23 24	275 308	_1	_4
Worben	1930 1929 1926	78 81 89	44 35 34	21 27 34	13 19 21	68 72 76	$\begin{array}{c} 10 \\ 9 \\ 13 \end{array}$	78 81 89	1896 1725 1805	5 2 5	35 25 40
Amt Schwarzenburg:	1020	00	01	0.1	~1	, ,	10	00	1000		10
Guggisberg	1930 1929	379 392	$\frac{285}{299}$	70 66	24 27	363 370	16 22	379 391	83 17 7557	6 8	37 30
Amt Seftigen:	1926	398	313	61	24	387	11	397	6624	12	34
Riggisberg	1930 1929 1926	$149 \\ 154 \\ 164$	70 73 73	52 50 53	27 31 38	$\frac{124}{128}$ $\frac{138}{138}$	25 26 26	$149 \\ 154 \\ 164$	22 07 21 32 2380	1 1 2	18 12 19
Uttigen	1930 1929 1926	59 62 64	12 15 20	29 22 24	18 25 20	43 47 50	16 15 14	59 62 64	880 771 851	3 1 1	8 2 1
Zimmerwald	1930 1929 1926	91 92 95	65 65 63	11 10 11	15 17 21	79 78 80	12 14 15	91 92 94	2147 1996 2022	4 5 5	18 14 21
Amt Signau: Lauperswil	1930 1929 1926	302 296 303	191 189 197	67 64 68	44 43 38	$270 \\ 268 \\ 281$	32 28 22	3 02 296 303	6157 5465 5141	14 13 11	62 45 42
Trubschachen	1930 1929 1926	131 133 139	82 84 88	22 17 18	27 32 33	115 112 121	16 21 18	131 133 139	2151 2119 2072	4 5 3	14 16 20
Amt Thun: Homberg	1930 1929 1926	72 73 78	61 64 67	9 6 5	2 3 6	71 73 74	$-rac{1}{4}$	72 73 78	1415 1298 1247	2 1 2	14 1 6
Oberlangenegg	1930 1929 1926	78 86 82	50 58 44	17 13 31	11 15 7	68 77 77	10 9 5	78 86 82	1213 1157 971	1 1 1	4 2 4
Uetendorf	1930 1929 1926	197 188 192	107 102 113	59 62 59	31 24 20	177 176 180	20 12 12	197 188 192	3 0 1 5 2 5 7 5 2 7 7 2	5 8 5	22 28 17
Zwieselberg	1930 1929 1926	$\begin{array}{c} 34 \\ 34 \\ 35 \end{array}$	21 21 20	9 8 8	4 5 7	29 30 31	5 4 4	$\begin{array}{c} 34 \\ 34 \\ 35 \end{array}$	367 359 320		-
Amt Trachselwald: Sumiswald	1930 1929 1926	510 521 518	316 300 331	90 107 98	104 114 89	447 453 465	63 68 53	510 521 518	9107 8943 8602	24 23 22	92 81 93

	I.			Bes	itzer			Bestand					
D. W. J. G.114	gsjah	ten		nach Erwerbs- stellungen			davon		Hühner aller Art		Gänse und Enten		
Politische Gebiete	Erhebungsjahr	im gesamten	mit L be	andw rieb mit anderm	ohne Land- wirt- schafts- betrieb	mit Vieh	ohne Vieh	Be- sitzer	Stück- zahl	Be- sitzer	Stück zahl		
Amt Wangen: Niederbipp	1930 1929 1926	268 265 272	99 112 122	78 73 77	91 80 73	194 204 215	74 61 57	268 264 271	4719 4229 4213	10 9 17	49 52 72		
Total mittell. Gemeind.: Ohne Gemeinde Frauenkappelen	1930 1929 1926	$egin{array}{c} 4474 \ 4527 \ 4603 \ \end{array}$	2507 2515 2603	989 997 1051	978 1015 949	3731 3804 3950	743 723 653	4473 4523 4596	104272 88227 81784	192 194 209	947 860 851		
Mit Gemeinde Frauenkappelen	1930 1926	4543 4674	$2543 \\ 2642$	1004 1064	996 968	3789 4008	754 666	$4542 \\ 4667$	105761 83196	196 214	967 873		
,,JURA": Amt Courtelary: Mont-Tramelan	1930 1929 1926	17 17 16	15 14 13	2 3 3		17 17 16		17 17 16	441 371 383				
Orvin	1930 1929 1926	96 102 110	48 40 61	27 38 21	21 24 28	80 83 91	16 19 19	96 102 110	1234 1320 1301	_ 	_ 		
Amt Delémont: Glovelier	1930 1929 1926	92 91 99	42 51 52	31 24 26	19 16 21	75 75 81	17 16 18	92 91 99	1313 1266 1299	1 1 3	2 4 14		
Pleigne	1930 1929 1926	61 60 62	32 - 29 47	24 28 13	5 3 2	58 55 60	3 5 2	61 60 62	718 717 748	1 1 2	3 4 5		
Undervelier	1930 1929 1926	60 62 59	20 17 24	17 24 14	23 21 21	47 48 46	13 14 13	60 62 58	751 715 591	1 2 3	4 7 12		
Amt Franches-Montag.: Bémont	1930 1929 1926	68 71 70	53 52 52	9 15 14	6 4 4	64 68 68	4 3 2	68 71 70	1274 1272 1330	1 3 1	$\begin{array}{c} 2 \\ 6 \\ 1 \end{array}$		
St. Brais	1930 1929 1926	$52 \\ 50 \\ 55$	30 30 35	12 10 13	10 10 7	45 43 52	7 7 3	52 50 55	564 517 528	3 1 1	6 2 5		
Amt Laufen: Grellingen	1930 1929 1926	61 62 65	10 9 12	11 14 11	$\frac{40}{39}$ 42	30 30 36	31 32 29	60 61 64	805 755 916	6 5 7	33 29 40		
Röschenz	1930 1929 1926	106 107 115	29 27 25	49 41 60	28 39 30	90 96 97	16 11 18	106 107 115	1529 1443 1735	- - 3	12		
Amt Moutier: Les Genevez	1930 1929 1926	81 84 86	39 34 35	39 43 41	3 7 10	79 77 78	2 7 8	81 84 86	83 1 833 796	$\begin{bmatrix} 2\\2\\- \end{bmatrix}$	2 2		

	ır			Besi	itzer			Bestand				
Politische Gebiete	Erhebungsjahr	ıten		n Erwe ellunge		da	von		hne r r Art	Gänse und Enten		
Tomusene demene	rhebu	gesamten		andw rieb	ohne Land- wirt-	mit Vieh	ohne Vieh	Be- sitzer	Stück- zahl	Be- sitzer	Stück- zahl	
	田	.E.	einzig	mit anderm	schafts- betrieb	VIEII	Vien	SILZEI	Zam	SILZEI	zanı	
Moutier	1930 1929 1926	155 145 185	47 46 42	13 16 27	95 - 83 116	70 75 94	85 70 91	155 145 185	23 13 2314 2548	5 5 7	22 15 28	
Amt Neuveville: Prêles	1930 1929 1926	49 53 55	37 43 46	10 5 4	2 5 5	47 49 53	$\begin{array}{c}2\\4\\2\end{array}$	49 53 55	887 869 794	1 2 1	48 22 2	
Nods	1930 1926	97 100	67 69	21 20	9	90 93	7	97 100	1088 1144	1 1	11 2	
Amt Porrentruy: Bonfol	1930 1929 1926	141 131 158	57 55 65	22 33 31	62 43 62	86 97 112	55 34 46	141 131 158	2135 2009 2208	2 10 9	5 38 38	
Chevenez	1930 1929 1926	146 139 157	112 98 136	21 30 8	13 11 . 13	134 135 148	12 4 9	146 139 157	1749 1750 1749		4	
Ocourt	1930 1929 1926	25 27 30	17 13 18	7 11 8	1 3 4	24 25 26	1 2 4	25 27 30	622 579 406	2 1 5	7 9 22	
Total jurass. Gemeind.: Ohne Gemeinde Nods	1930 1929 1926	1210 1201 1322	588 558 663	294 335 294	328 308 365	$946 \\ 973 \\ 1058$	264 228 264	1209 1200 1320	17166 16730 17332	25 34 46	136 142 191	
Mit Gemeinde Nods	1930 1926	$\frac{1307}{1422}$	655 7 <i>32</i>	315 314	337 <i>376</i>	1036 1151	271 271	1306 1420	18254 18476	26 47	147 193	
Gesamttotal: Ohne die Gemeinden Frauenkappelen und Nods	1930 1929 1926	7030 7088 7328	3810 3802 4032	1595 1610 1635	1625 1676 1661	5773 5895 6185	1257 1193 1143	7026 7082 7318	134132 116335 109728	225 236 266	1122 1034 1090	
Mit den Gemeinden Frauenkappelen und Nods	1930 1926	7196 7499	3913 4140	1631 1668	1652 1691	5921 6336	1276 1163	7192 7489	136709 112284	230 272	1153 1114	

		-	
1891	Lieferung	I:	Die gewerblichen Betriebe und Unternehmungen des Kantons Bern nach der
			Aufnahme vom November 1889. (Auch in französischem Text.)
1892	"	1:	Statistik der öffentlichen Krankenpflege im Kanton Bern mit Bezugnahme
1893		т.	auf die Krankenversicherung. Bericht über die Verschuldung des Grundbesitzes und deren Ursachen (vergr.).
1894	"		Die gewerbl. Verhältnisse im Kt. Bern nach der Berufs- und Gewerbestatistik.
	"		Ueber die Leistungen der organisierten, freiwilligen Krankenpflege im Kanton
			Bern und verwandter Bestrebungen.
1895	,,		Statistik der Milchwirtschaft des Kts. Bern (nebst Verzeichnis d. Käsereien).
1896	"		Ergebnisse der Viehzählung im Kanton Bern vom 20. April 1896.
1902	"		Ergebnisse der eidg. Viehzählung im Kanton Bern vom 19. April 1901. Ergebnisse der Alpstatistik im Kanton Bern pro 1891—1902.
1905	"		Zif. 3. Lebensmittelpreise auf dem Markte Bern von 1900 bis Juli 1905.
1906	"		Ergebnisse der eidg. Viehzählung im Kanton Bern vom 20. April 1906.
1909	"	I:	1. Volkswirtschaftliche und soziale Reformbestrebungen. — 2. Die Hausindustrie
			im Kanton Bern. — 3. Statistische Korrespondenz.
1911	"	11:	Die Schlachtvieh- und Fleischpreise im Jahre 1910 und erste Hälfte 1911 in
		TIT.	22 Städten und Marktorten der Schweiz. Ergebnisse der eidg. Viehzählung im Kanton Bern vom 21. April 1911.
1913	"		Statistik der Milchwirtschaft im Kanton Bern pro 1911.
1914	"		1. Lebensmittelpreise auf dem Markte Bern seit 1878, speziell von 1910 bis
			1913. — 2. Die überseeische Auswanderung aus dem Kanton Bern, speziell
4040			pro 1910—1913. — 3. Statistische Korrespondenz.
1916	10 "	1:	Ergebnisse der VIII. schweizer. Viehzählung vom 19. April 1916 im Kt. Bern.
1918/1	19 ,,	λ.	Ergebnisse der ausserordentlichen schweiz. Viehzählung vom 19. April 1918 im Kanton Bern.
	,,	II:	Der Viehstand im Kanton Bern am 24. April 1919.
1921	27	I:	Ergebnisse der XII. schweiz. Viehzählung vom 21. April 1921 im Kt. Bern.
1922	"		1. Ueber Preise und Teuerung auf Grund der Lebensmittelpreisstatistik und
4000		TT.	weiterer Untersuchungen von 1912/13—1921 im Kanton Bern.
1926 1927	"	II.	Ergebnisse der schweiz. Viehzählung vom 21. April 1926 im Kanton Bern. 1. Die Erwerbstätigkeit in Handwerk und Industrie im Kanton Bern (nach
1041	"		Ergebnissen der eidg. Berufs- und Fabrikstatistik).
			2. Betreibungs- und Konkursstatistik im Kanton Bern.
	,,	III:	Die Krankenversicherung im Kanton Bern, im Auftrage der Direktion des
			Innern, bearb. von Dr. H. Hünerwadel.
			IV. Sammelwerke, Politische Statistik und Diverses.
1897	Lieferung	II:	Ergebnisse der Volksabstimmungen im Kanton Bern seit Einführung des
			Referendums (1869—1897).
1898	,,	I:	Geschichte und Tätigkeit des Statistischen Bureaus des Kantons Bern von
			1848-1898. Im Auftrage der Direktion des Innern verfasst von C. Mühlemann,
1000		т.	Vorsteher des kantonalen Statistischen Bureaus. Allgemeine Statistik des Kts. Bern. (Volksabstimmungen i. Kt. Bern 1897—99.)
1900 1904	"		Statistik der Rechtspflege im Kanton Bern.
1905	"		2. Ergebn. der Volksabstimmungen im Kanton Bern von 1900 bis Mitte 1905.
	",		Untersuchung über die Entwicklung der wirtschaftlichen Kultur und die Güter-
			verteilung im Kanton Bern von C. Mühlemann, Vorsteher des kant. Statistischen
100			Bureaus. Statistik des Unterrichtswesens im Kanton Bern.
1907	"		Kriminalstatistik des Kantons Bern pro 1901—1905.
1910	"		1. Die Volksabstimmungen von 1905—1909. — 2. Statistik der Preise pro
	"		1905—1909. — 3. Fabrik-, Unfall- und Haftpflichtwesen.
1915	,,	II:	Erläuterung des Inhalts der graphischen Darstellungen des kant. Statistischen
4045		-17-	Bureaus an der Schweiz. Landesausstellung 1914 in Bern.
1917			Statistisches Handbuch für den Kanton Bern.
1920	"	T:	Politische Statistik. 1. Die Volksabstimmungen in den letzten 10 Jahren von 1910—1919.
			2. Die Nationalratswahlen vom 26. Oktober 1919 im Kanton Bern.
1922	,,	II:	Ergebnisse der Grossratswahlen vom 14. Mai 1922 im Kanton Bern,
1923	"		Zum 75jährigen Bestehen des Statist. Bureaus des Kts. Bern.
1924	"	I:	Politische Statistik.
			 Ergebnisse der Volksabstimmungen von Ende 1919—1923. Ergebnisse der Nationalratswahlen vom 29. Okt. 1922 im Kanton Bern.
1927	,,	1:	Ergebnisse der Grossratswahlen vom 9. Mai 1926 im Kanton Bern.
IUZ.	"		
Mitto	ilungen (les S	Statistischen Bureaus des Kantons Bern — Neue Folge.
MILLE	nungen t		5.2015年7月18日 1900 B.C. (1900 B.C. (1900 B.C.)
	N	r. 1	Vieh- und Geflügelbestandsermittlung des Kantons Bern vom 19. April 1929
			(Untersuchungen über die Verwendbarkeit repräsentativer Erhebungsmethoden

- Nr. 1 Vieh- und Geflügelbestandsermittlung des Kantons Bern vom 19. April 1929 (Untersuchungen über die Verwendbarkeit repräsentativer Erhebungsmethoden bei Viehbestandsermittlungen).
- Nr. 2 Untersuchungen über den Einfluss der eidg. Alters- und Hinterlassenen-Versicherung auf den Finanzhaushalt des bernischen Staates und seiner Gemeinden.
- Nr. 3 Wert und Bedeutung der Wasserkräfte und Elektrizitätswerke im Kanton Bern.
- Nr. 4 Umfang, Zusammensetzung und Sortenaufbau des bernischen Obstbaumbestandes (Ergebnisse der 3. bernischen Obstbaumzählung vom Mai 1928).
- Nr. 5 Vieh-und Geflügelbestandsermittlung des Kantons Bern vom 23. April 1930.